

92363

II

RENNKALENDER
FÜR DAS GENERALGOUVERNEMENT

N^o 9

1 9 4 3

KALENDARZ WYŚCIGOWY
DLA GENERALNEGO GUBERNATORSTWA

RENKALENDER

FÜR DAS GENERALGOUVERNEMENT

Amtliches Organ der Zentrale für Vollblutzucht und Rennen
im Generalgouvernement

PROGRAMM

der Pferderennen in Lemberg.

Herbst-Saison 1943.



I. Allgemeine Bestimmungen.

Rennen werden nach den Bestimmungen der Rennordnung, so wie nach besonderen Bestimmungen der Zentrale für Vollblutzucht und Rennen im Generalgouvernement abgehalten.

Deklarieren der Rennpferde.

1. Personen, die ihre Pferde zu den Rennen melden, sind verpflichtet, spätestens 48 Stunden vor Nennungschluss eigenhändig unterschriebene Deklarationen vorzulegen.

Formulare sind jederzeit im Geschäftszimmer erhältlich.

Teilnahmeberechtigung.

2. Teilnahmeberechtigt an den Rennen sind Pferde, die sich im Besitz der staatlichen Verwaltung und natürlichen oder juristischen Personen im Generalgouvernement befinden, und zwar:
 - a) Pferde, die im Gebiet des Generalgouvernements geboren und im anerkannten Gestütbüchern eingetragen sind;
 - b) Pferde, die im Nachtrag IV und V zu Band IV des Polnischen Gestütbuches für Vollblutpferde im Teil „Nachträgliche Eintragungen“ eingetragen sind;

- c) auf Grund besonderer Bewilligung der Zentrale für Vollblutzucht und Rennen im Generalgouvernement — Vollblut- und hochedle Halbblutpferde, die in Sowiet-Russland geboren und im Nachtrag IV zu Band IV des Polnischen Gestütbuches für Vollblut- und hochedle Halbblutpferde eingetragen sind. Diese Pferde werden unter gleichen Bedingungen wie inländische Pferde zu den Rennen zugelassen.
- d) auf Grund besonderer Bewilligung der Zentrale für Vollblutzucht und Rennen im Generalgouvernement bis auf weiteres englische und anglo-arabische Halbblutpferde (auch solche, die in Sowiet-Russland geboren sind), deren Namen in der Rennliste des Rennkalenders veröffentlicht werden. Diese Pferde werden unter gleichen Bedingungen wie inländische Pferde zu den Rennen zugelassen.

Identifizierung der Pferde.

3. Die Identifizierung der Pferde findet auf dem Rennplatz am 6. September 1943 um 14 Uhr am Sattelplatz statt.

Untersuchung der Pferde.

4. Vor Beginn der Herbst-Saison unterliegen alle Pferde einer Untersuchung des amtlichen Rennbahntierarztes.
Nach Anordnung der Isolierung eines Pferdes durch den Rennbahntierarzt muss dieses binnen 3 Stunden den Rennplatz verlassen.
Pferde aus Isolierstallungen dürfen nur zu von der Rennleitung bestimmter Zeit und am bestimmten Ort gearbeitet werden.

Art der Rennen, Gruppen, Gewinnsummen.

5. Bei **Ausser-Gruppen-Rennen** sind die Bedingungen in der Ausschreibung besonders bekanntgegeben.
Die übrigen Rennen für Vollblut- und hochedle Halbblutpferde sind folgendermassen eingeteilt:

- a) vier Gruppen für 3-jährige und ältere Pferde:

I Gruppe	Preis	Wert	Zl. 6.000
II Gruppe	Preis	Wert	Zl. 5.000
III Gruppe	Preis	Wert	Zl. 4.200
IV Gruppe	Preis	Wert	Zl. 3.600

- b) drei Gruppen für 2-jährige Pferde:

I Gruppe	Preis	Wert	Zl. 7.000
II Gruppe	Preis	Wert	Zl. 6.000
III Gruppe	Preis	Wert	Zl. 5.000

In Rennen für Halbblut- und anglo-arabische Pferde sowie in Hürdenrennen sind die Bedingungen in der Ausschreibung besonders bekanntgegeben.

Tabelle der Beschränkungen in Gruppen-Rennen.

6. Alle Pferde sind in Gruppen nach den Rubriken A, B, C geteilt. Jedes Pferd wird am Anfang der Herbst-Saison in die Gruppen auf Grund der Rubrik „A“ der Tabelle der Beschränkungen eingestuft. Nachdem das Pferd auf Grund der Rubrik „A“ eingestuft ist, verbleibt es so lange in der betreffenden Gruppe, bis es eine nach den Rubriken „B“ oder „C“ der Tabelle der Beschränkungen bestimmte Summe gewonnen hat.

In Gruppen-Rennen können nur solche Pferde teilnehmen, die sich in derjenigen Gruppe befinden, für welche der Preis bestimmt ist, eventuell Pferde, die einer niedrigeren Gruppe angehören.

7. Der Wert des I. Preises und die Gewinnsummen vom Jahre 1943 werden in der Tabelle der Beschränkungen für die Herbst-Saison im nominellen Wert angerechnet (mit 100%).

Der Wert des I. Preises und die Gewinnsummen von der Rennsaison in Lublin werden in der Tabelle der Beschränkungen für die Herbst-Saison im nominellen Wert (wie im Lubliner-Rennplan festgelegt) angerechnet.

**Tabelle der Beschränkungen in Gruppen-Rennen für Vollblut- und hochedle Halbblutpferde.
Herbst-Saison.**

Wert des Preises Zl.	Gruppe	A l t e r	Für Pferde, die nicht den nachfolgenden Betrag gewonnen haben:		
			im 1943 A	in Lemberger Herbst-Saison B	sich in der Gruppe befindend: C
6.000	I	3-j. u. ält.	18.000	18.800	6.000
5.000	II	3-j. u. ält.	12.000	12,800	5.000
4.200	III	3-j. u. ält.	8.000	7.800	4.200
3.600	IV	3-j. u. ält.	4.000	3.600	3.600
7.000	I	2-jährige	14.500	18.000	7.000
6.000	II	2-jährige	8.500	11.000	6.000
5.000	III	2-jährige	3.500	5 000	5.000

Teilnahmebeschränkungen.

8. 6-jährige und ältere Hengste können nur an folgenden Rennen teilnehmen:

- a) an Flachrennen mit dem Preis für den Sieger von 5.000 und 6.000 Zl.;
- b) in Ausgleichs- und Verkaufsrennen ohne Beschränkungen;
- c) in Hürdenrennen ohne Beschränkungen.

Wallache, sowie 5-jährige und ältere Stuten sind in Flachrennen teilnahmeberechtigt, in denen der Wert des I. Preises für Vollblut- und hochedle Halbblutpferde 6.000 Zl. und weniger beträgt.

Am Ausgleichs- und Verkaufsrennen sind Wallache sowie 5-jährige und ältere Stuten teilnahmeberechtigt unabhängig vom Werte des I. Preises.

9. Rennen mit dem Wert von 5.000 Zl. (oder darunter) für den Sieger werden nicht gelaufen, wenn dafür nicht wenigstens 2 Pferde verschiedener Besitzer, die von 2 verschiedenen Trainern gearbeitet werden, genannt sind.

Pferde, die im Jahre 1942 einen Preis im Wert v. 10.000 Zl. oder Gesamtpreise 20.000 Zl. gewonnen haben, sind an folgenden Rennen nicht teilnahmeberechtigt:

- 1) in den Gruppen-Rennen III. oder IV.;
- 2) in Rennen deren Preishöhe der Gruppen-Rennen III. oder IV. entsprechen.

Gewicht.

10. Die im Rennen von den Pferden zu tragenden Gewichte sind in der Rennordnung festgelegt.

Die Gewichte werden jedoch für sämtliche Rennen: im September 1 kg, im Oktober 2 kg höher. In Hürdenrennen werden die Gewichte für sämtliche Rennen ab 11. Sept. 2 kg höher.

11. In Flachrennen bekommen die Stuten 2 kg Erlaubnis. In Hürdenrennen wird diese Erlaubnis nur 3- 4- und 5-jährigen Stuten erteilt.

12. Durch die Rennordnung vorgesehene Gewichtserlaubnisse für Reiter werden in Gruppenrennen für 3-jährige und ältere Pferde oder in Rennen erteilt, deren Preise die der Gruppenrennen nicht übersteigen. Diese Erlaubnisse sind in den Verkaufs- und Ausgleichs-Rennen ungültig.

In den Hürdenrennen sind alle Erlaubnisse für Reiter ungültig.

Züchterprämien.

13. Die Züchterprämie beträgt 10% des dem Eigentümer des siegreichen Pferdes zufallenden Rennpreises.

Bedingungen der Rennen für Halbblut- und anglo-arabische Pferde.

14. Halbblutpferde, die mit Vollblut- oder hochedlen Halbblutpferden laufen, bekommen in Flach- und Hürdenrennen 2 kg Gewichtserlaubnis. Dies betrifft die Gruppen- und Rennen mit einem Siegerpreis nicht höher als 6.000 Zl. (I. Gruppe). Diese Bestimmung betrifft nicht die Ausgleichs- und Verkaufsrennen, sowie Rennen für 2-jährige Pferde.
 15. Auf Grund besonderer Bewilligung der Zentrale für Vollblutzucht und Rennen im Generalgouvernement wird folgende Bestimmung eingeführt:
falls ein Halbblutpferd im laufenden Jahre mindestens fünf mal gelaufen ist und nicht insgesamt 4.000 Zl. gewonnen hat, erhält es — 3 kg Erlaubnis wenn es mit Vollblut- oder hochedlen Halbblutpferden läuft. Diese Erlaubnis gilt nicht in Ausgleichs- und Verkaufsrennen, sowie in Rennen für 2-jährige Pferde.
 16. Die Gewinnsummen der anglo-arabischen- und Halbblutpferde im Anglo-Araber- und Halbblutrennen werden im Rennen für englische Vollblut- und hochedle Halbblutpferde mit 30% bei den Beschränkungen angerechnet.
 17. Falls ein Halbblut- oder anglo-arabisches Pferd ein für Halbblut bestimmtes Rennen gewonnen hat, kann es in einem Rennen vom gleichen oder geringeren Wert für Vollblutpferde laufen, falls die Summe der Beschränkungen dies erlaubt. Falls aber ein Halbblut- oder anglo-arabisches Pferd ein Rennen für Vollblutpferde gewonnen hat, kann es nicht mehr in einem Rennen für Vollblutpferde von demselben oder niedrigerem Wert laufen, da die durch ein Halbblutpferd gegen Vollblutpferde gewonnenen Beträge bei den Beschränkungen voll (mit 100%) angerechnet werden.
 18. 3-jährige und ältere anglo-arabische Vollblut- und hochedle Halbblutpferde, die
 - a) in Flach- und Hürdenrennen mit englischen Vollblut- und hochedlen Halbblutpferden laufen, erhalten bei 25% Araberblut 4 kg, bei über 25%, jedoch unter 50% Araberblut 6 kg, und bei 50% und mehr Araberblut 8 kg Gewichtserlaubnis;
 - b) in Flach- und Hürdenrennen mit englischen Halbblutpferden laufen, erhalten bei 25% Araberblut 2 kg, bei über 25%, jedoch unter 50% Araberblut 3 kg, und bei 50% und mehr Araberblut 4 kg Gewichtserlaubnis.
- 5- u. 6-j. anglo-araber Stuten können an allen Rennen teilnehmen.

Besondere Bedingungen für Rennen der arabischen Pferde.

19. Am den Rennen können nur 3- und 4-jährige eingetragene Vollblut- und reingezogene, als auch solche Halbblut-Araber teilnehmen, die in die Rennliste eingetragen sind.
3-jährige Araber-Pferde haben 60 kg, 4-jährige Araber-Pferde haben 62 kg zu tragen.

Verschiedene Bestimmungen über Rennen.

20. Der Wert des im toten Rennen gewonnenen I. Preises mit Siegerpreis 8.000 Zl. (für Araber-Pferde 6.000 Zl.) oder darüber wird zu den Beschränkungen voll gerechnet.
Der Wert des im toten Rennen gewonnenen I. Preises mit Siegerpreis 6.000 Zl. (für Araber 4.000 Zl.) oder darunter wird nicht voll zu den Beschränkungen gerechnet; es wird nur der Wert jenes Betrages gerechnet, den das Pferd durch Teilung der Preise erhalten hat.
21. Läuft das 3-jährige oder ältere Pferd in einer höheren Gruppe als derjenigen der es angehört, so erhält es auf Strecken von 1800 m. und weniger —3 kg Erlaubnis, auf Strecken von 2000 m. oder mehr —2 kg Erlaubnis.
22. Der Wert des Ausgleichs-Rennen wird zu den vom Wert des Siegerpreises abhängigen Beschränkungen gerechnet.
Der Wert des Preises und die Gewinnsumme, die durch den Sieger im Verkaufsrennen erzielt wurden, werden zu den Beschränkungen nur dann gerechnet, wenn das Pferd nach dem Siege im Verkaufsrennen den Besitzer nicht gewechselt hat.
Die in Verkaufsrennen erzielten Platzgelder (10% für das zweite Pferd, 5% für das dritte Pferd) werden zu den Beschränkungen nicht angerechnet.
23. „Das Ziel erreicht“ hat jedes Pferd, das über die ganze Strecke gelaufen ist, auch dann, wenn es im betreffenden Rennen nicht teilnahmeberechtigt war oder im Rennen distanziert wurde.
24. Die Gewinne in Hürdenrennen werden bei den Beschränkungen in Flachrennen nicht angerechnet.
25. Falls die Ausschreibungen gewisse Beschränkungen oder Aufgewichte nach der Höhe bestimmter Gewinnsummen oder dem Wert des gewonnenen Rennpreises vorsehen, so betreffen die Beschränkungen oder Aufgewichte auch höhere Gewinnsummen oder Rennen von höherem Wert.
26. Die Befreiung vom Aufgalopp oder Genehmigung dass das Pferd direkt zum Ablauf geführt wird, wird in Rennen im Wert v. 7.000 Zl. und mehr nicht erteilt. Andere diesbezügliche Bestimmungen der RO bleiben in Kraft.
27. Die Rennleitung behält sich die Absetzung und Verschiebung von Rennen, auch nötige Aenderungen des Rennprogrammes, im Einvernehmen mit der Z. V. R. vor.

Streichung der Pferde.

28. Die Gebühr für die Streichung eines Pferdes beträgt $\frac{1}{2}\%$ des Wertes des Siegerpreises für das betreffende Rennen.
Wenn ein Pferd in 2 oder mehreren Rennen an einem Tage gestrichen wurde, ist die Gebühr für jede Streichung des Pferdes zu zahlen.

Die Streichung muss auf einem vorschriftsmässigen Formular rechtzeitig beantragt werden, und zwar am Renntage in der Zeit, die von dem Zeitpunkt des Beginns der Rennen abhängig ist und die durch Anschlag bekanntgegeben wird.

Nennungen.

29. Nennungen zu allen Rennen werden im Geschäftszimmer (Persenkówka) bis 9 Uhr angenommen, und zwar jeweils am Dienstag für den darauf folgenden Samstag und Sonntag.
Nennungen für den ersten Tag, Sonntag den 12-ten September, werden am 7-ten September bis 9 Uhr angenommen.
Vorzeitige Nennungen zum Ausgleich Nr. 1 am 12-ten September werden in Lemberg und in Lublin bis den 31. August angenommen.
30. Das Nenngeld beträgt 1% des I. Preises.
Bis auf weiteres werden Nennfelder kreditiert, jedoch unter folgenden Bedingungen:
- a) Kredit-Nennungen müssen auf einem farbigen Formular vorgelegt werden; die auf weissem Formular abgegebenen Kredit-Nennungen sind ungültig;
 - b) Kredit-Nennungen werden ausschliesslich zu den Rennen mit I. Preis bis 7.000 Zl. angenommen;
 - c) die Kredit-Nennung wird ungültig, wenn dieselbe Fehler hat, unvollständig, unleserlich, durchgestrichen usw. ist, ausserdem, wenn als Nenngeld ein kleinerer Betrag als vorgeschrieben eingesetzt ist;
 - d) die Nennfelder für Kredit-Nennungen werden im Ganzen von der ersten Gewinnsumme abgezogen. Falls kein Gewinn vorhanden ist, müssen die Einsätze für die Kredit-Nennungen spätestens bis zum 15. Oktober 1943 für die Herbst-Saison gezahlt werden.
31. Bei der gleichzeitigen Abgabe von Nennungen für mehrere Renntage müssen die Nennungen für jeden Renntag unbedingt in getrennten Umschlägen abgegeben werden. Auf jedem Umschlag ist das Datum des betreffenden Rennens ausdrücklich zu vermerken.

Verwaltungsvorschriften.

32. Die Gebühren für die Benutzung von Zimmern und Boxen werden von der Rennbahnleitung am Rennplatze bekanntgegeben.
33. Die Gebühr für Benutzung der Arbeitsbahn für die ausserhalb des Rennplatzes stehenden Pferde beträgt 50 Zl. pro Pferd und Saison.
34. Für einen Galopp auf der Grasbahn ist 30 Zl. pro Pferd zu zahlen.
35. Die Löhne der Stallangestellten (Reitgelder, Gewinnanteile) werden am Rennplatz bekanntgegeben.
36. Besondere Vorschriften über Benutzung der Rennbahn wie auch die Dienstordnung, werden am Rennplatz bekanntgegeben.

Vorzeitige Nennungen zu den Ausgleichen.

Nr.	Wert	Datum	Termin	Ein- satz	Gewichts- veröffentl.
des Rennens					
1	6.000 Zl.	12 Septemb.	Dienstag 31 August	6 Zl.	Sonntag 5 Sept.
1	8.000 „	25 Septemb.	Dienstag 14 Sept.	8 „	Sonntag 19 Sept.
3	4.200 „	26 Septemb.	Dienstag 14 Sept.	4 „	Sonntag 19 Sept.
1	8.000 „	2 Oktober	Dienstag 21 Sept.	8 „	Sonntag 26 Sept.
2	5.000 „	3 Oktober	Dienstag 21 Sept.	5 „	Sonntag 26 Sept.
5	6.000 „	9 Oktober	Dienstag 28 Sept.	6 „	Sonntag 3 Oktob.
	(Hürden.)				
3	4.200 „	10 Oktober	Dienstag 28 Sept.	4 „	Sonntag 3 Oktob.
4	5.000 „	10 Oktober	Dienstag 28 Sept.	5 „	Sonntag 3 Oktob.
8	8.000 „	10 Oktober	Dienstag 28 Sept.	8 „	Sonntag 3 Oktob.
	(für Arab. Pferde)				
1	8.000 „	16 Oktober	Dienstag 5 Oktob.	8 „	Sonntag 10 Oktob.
1	10.000 „	24 Oktober	Dienstag 12 Oktob.	10 „	Sonntag 17 Oktob.
3	4.200 „	24 Oktober	Dienstag 12 Oktob.	4 „	Sonntag 17 Oktob.

II. AUSSCHREIBUNGEN.

Programm der Pferderennen in Lemberg. Herbstsaison 1943.

1-er Tag. Sonntag den 12. September.

1. 6.000 Zl. Odessa-Ausgleich für 3-jährige und ältere Pferde, die in Gruppen verbleiben. Dist. 1800 m.
Zu nennen in Lublin oder Lemberg bis Dienstag den 31-ten August.
2. 4.200 Zl. Gruppe III. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 2000 m.
3. 3.600 Zl. Gruppe IV. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 1600 m.
4. 4.000 Zl. für 3-jährige und ältere Halbblut- und anglo-arabische Pferde, die einen Preis im Wert v. 10.000 Zl. oder zwei Preise im Wert v. 5.000 Zl. nicht gewonnen haben. Pferde, die einen Preis im Wert v. 5.000 Zl. gewonnen haben +3 kg mehr. Dist. 1800 m.
5. 6.000 Zl. Nektar-Rennen. Gruppe II. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1000 m.
6. 5.000 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1000 m.
7. 5.000 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste und Stuten, die das Ziel nicht erreicht haben. Dist. 1000 m.
8. 2.500 Zl. für 3-jährige Araber-Hengste und -Stuten. Dist. 2000 m.

2-er Tag. Sonnabend den 18. September.

1. 8.000 Zl. Perkun-Rennen für 3- 4- und 5-jährige Hengste, sowie 3- und 4-jährige Stuten, die einen Preis im Wert v. 10.000 Zl. oder Gesamtpreise 30.000 Zl. nicht gewonnen haben. Pferde, die 15.000 Zl. nicht gewonnen haben —2 kg, 10.000 Zl. nicht gewonnen haben —3 kg Erlaubnis. Dist. 2000 m.
2. 5.000 Zl. Abazówka-Rennen. Gruppe II. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 1800 m.
3. 4.200 Zl. Gruppe III. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 1200 m.
4. 3.600 Zl. Gruppe IV. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 2400 m.
5. 3.600 Zl. für 3-jährige Pferde, die sich in der Gruppe IV. befinden und 2.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 1600 m.
6. 5.000 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste. Dist. 1200 m.

7. 5.000 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Stuten. Dist. 1000 m.
8. 3.000 Zl. für 4-jährige Araber-Hengste und -Stuten, die im laufenden Jahre 5.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2400 m.
9. 2.500 Zl. für 3-jährige Araber-Hengste und -Stuten, die 2.500 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2000 m.

3-er Tag, Sonntag den 19. September.

1. 10.000 Zl. Persenkówka-Rennen für 3- und 4-jährige Stuten, die einen Preis im Wert v. 20.000 Zl. nicht gewonnen haben. Stuten, die 10.000 Zl. nicht gewonnen haben —2 kg, die 8.000 Zl. nicht gewonnen haben —3 kg Erlaubnis. Dist. 1800 m.
2. 6.000 Zl. Salome-Rennen. Gruppe I. für 3-jährige und ältere Hengste, sowie 3- und 4-jährige Stuten. Dist. 1200 m.
3. 4.200 Zl. Gruppe III. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 2400 m.
4. 3.600 Zl. Gruppe IV. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 2000 m.
5. 7.000 Zl. Preis von Schlossberg. Hürdenrennen. (10.780 Zl. gegeben von Vieh- und Pferde-Handelsgesellschaft — Krakau) für 3-jährige und ältere Pferde, die in Hürdenrennen 10.000 Zl. nicht gewonnen haben. Pferde, die einen Preis im Wert v. 4.000 Zl. in Hürdenrennen nicht gewonnen haben —3 kg Erlaubnis. Dist. 2800 m.
6. 10.000 Zl. Garonna-Rennen für 2-jährige Hengste und Stuten, die einen Preis im Wert v. 10.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 1000 m.
7. 6.000 Zl. Bengali-Rennen. Gruppe II. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1200 m.
8. 5.000 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1000 m.
9. 2.500 Zl. für 3-jährige Araber-Hengste und -Stuten, die 2.500 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2000 m.

4-er Tag, Sonnabend den 25. September.

1. 8.000 Zl. Krater-Ausgleich für 3-jährige Pferde, die im laufenden Jahre 35.000 Zl., in laufender Saison einen Preis im Wert v. 8.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2400 m.
Zu nennen bis Dienstag den 14. September.
2. 5.000 Zl. Aragwa-Rennen. Gruppe II. für 3-jährige Pferde. Dist. 1600 m.
3. 4.200 Zl. Gruppe III. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 1200 m.
4. 3.600 Zl. Gruppe IV. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 1800 m.
5. 6.000 Zl. Pan Prezes-Hürdenrennen für 4-jährige und ältere Pferde, die einen Preis im Wert v. 7.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 3200 m.
6. 5.000 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1200 m.
7. 5.000 Zl. für 2-jährige Halbblut Hengste und Stuten, die 5.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 1000 m.
8. 2.500 Zl. für 3-jährige Araber-Hengste und -Stuten, die 2.500 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2000 m.

5-er Tag. Sonntag den 26. September.

1. 10.000 Zl. Hel-Rennen für 3- 4- und 5-jährige Hengste, sowie 3- und 4-jährige Stuten, die im laufenden Jahre 60.000 Zl. und nach dem 5-ten September einen Preis im Wert v. 10.000 Zl. nicht gewonnen haben. Pferde, die einen Preis im Wert v. 30.000 Zl. oder darüber gewonnen haben +3 kg mehr, einen Preis im Wert v. 20.000 Zl. +2 kg mehr. Pferde, die Gesamtpreise 40.000 Zl. gewonnen haben +3 kg mehr, 30.000 Zl. +2 kg mehr. Pferde, die 20.000 Zl. nicht gewonnen haben —2 kg Erlaubnis. Dist. 1800 m.
2. 5.000 Zl. Santo Strato-Rennen. Gruppe II. für 4-jährige und ältere Pferde. Dist. 2400 m.
3. 4.200 Zl. Culloden-Ausgleich. Gruppe III. für 3-jährige und ältere Pferde, die in der Gruppe III. oder IV. verbleiben. Dist. 2000 m. Zu nennen bis Dienstag den 12. September.
4. 3.600 Zl. Gruppe IV. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 1200 m.
5. 7.000 Zl. Wagram-Rennen. Gruppe I. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1000 m.
6. 6.000 Zl. Beverly-Rennen. Gruppe II. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1000 m.
7. 5.000 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1200 m.
8. 3.000 Zl. für 4-jährige Araber-Hengste und -Stuten, die im laufenden Jahre 5.000 Zl., und nach dem 11.IX 3.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2600 m.
9. 2.500 Zl. für 3-jährige Araber-Hengste und -Stuten, die 2.500 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2000 m.

6-er Tag. Sonnabend den 2. Oktober.

1. 8.000 Zl. Marap-Ausgl. für 4-jährige und ältere Pferde, die im laufenden Jahre 35.000 Zl. und in laufender Saison einen Preis im Wert v. 8.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2600 m. Zu nennen bis Dienstag den 21. September.
2. 6.000 Zl. Liège-Rennen. Gruppe I. für 3-jährige Hengste und Stuten. Dist. 2400 m.
3. 4.200 Zl. Gruppe III. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 1600 m.
4. 3.600 Zl. Gruppe IV. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 2000 m.
5. 5.000 Zl. Wnuczka II-Rennen für 3-jährige und ältere Halbblut- und anglo-arabische Hengste und Stuten, die einen Preis im Wert v. 10.000 Zl. nicht gewonnen haben. Pferde, die Gesamtpreise 10.000 Zl. gewonnen haben +2 kg mehr. Pferde, die 7.000 Zl. nicht gewonnen haben —3 kg Erlaubnis. Dist. 2400 m.
6. 6.000 Zl. Rossadana-Hürdenrennen für 3-jährige Pferde, die einen Preis im Wert v. 7.000 Zl. in Hürdenrennen nicht gewonnen haben. Dist. 2600 m.
7. 5.000 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1000 m.
8. 4.000 Zl. für 4-jährige Araber-Hengste und -Stuten, die im laufen-

den Jahre 12.000 Zl. und nach dem 11.IX 7.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2800 m.

7-er Tag. Sonntag den 3. Oktober.

1. 25.000 Zl. und Ehrenpreise. Przedświt-Rennen für 3- 4- und 5-jährige Hengste, sowie 3- und 4-jährige Stuten, die im laufenden Jahre 8.000 Zl. nicht gewonnen haben. Pfende, die 60.000 Zl. gewonnen haben +2 kg mehr. Pferde, die 35.000 Zl. nicht gewonnen haben —2 kg, die 25.000 Zl. nicht gewonnen haben —3 kg Erlaubnis. Dist. 3200 m.
2. 5.000 Zl. Vadj Halfa-Ausgleich. Gruppe II. für 3-jährige und ältere Pferde, die in der Gruppe II. oder darunter verbleiben. Dist. 1800 m. Zu nennen bis Dienstag den 21-ten September.
3. 4.200 Zl. Gruppe III. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 2400 m.
4. 3.600 Zl. Gruppe IV. für 3-jährige Pferde. Dist. 1600 m.
5. 15.000 Zl. und Ehrenpreise. Preis des Gestüts Widzów für 2-jährige Hengste und Stuten, die im laufenden Jahre 35.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 1200 m.
6. 6.000 Zl. Jerzyna-Rennen. Gruppe II. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1200 m.
7. 5.000 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1000 m.
8. 3.500 Zl. für 3-jährige Araber-Hengste und -Stuten, die 6.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2400 m.
9. 3.000 Zl. für 4-jährige Araber-Hengste und -Stuten, die im laufenden Jahre 5.000 Zl. und nach dem 11.IX 3.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2800 m.

8-er Tag. Sonnabend den 9. Oktober.

1. 8.000 Zl. Genova-Rennen für 3- und 4-jährige Stuten, die im laufenden Jahre einen Preis im Wert v. 10.000 Zl. nicht gewonnen haben. Stuten, die im laufenden Jahre 10.000 Zl. nicht gewonnen haben —3 kg Erlaubnis. Dist. 1600 m.
2. 6.000 Zl. Esneh-Rennen. Gruppe I. für 3-jährige und ältere Hengste, sowie 3- und 4-jährige Stuten. Dist. 2000 m.
3. 4.200 Zl. Gruppe III. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 1800 m.
4. 3.600 Zl. Gruppe IV. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 2400 m.
5. 6.000 Zl. Cziczikar-Ausgleich. Hürdenrennen für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 2800 m.
Zu nennen bis Dienstag den 28-ten September.
6. 7.000 Zl. Arrow-Rennen. Gruppe I. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1200 m.
7. 5.000 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1000 m.
8. 5.000 Zl. für 2-jährige Halbblut-Hengste und-Stuten, die 5.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 1200 m.
9. 2.500 Zl. für 3-jährige Araber-Hengste und -Stuten, die 2.500 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2000 m.

9-er Tag, Sonntag den 10. Oktober.

1. 10.000 Zl. Jeremi-Rennen für 3- 4- und 5-jährige Hengste, sowie 3- und 4-jährige Stuten, die im laufenden Jahre 60.000 Zl. und nach dem 5-ten September einen Preis im Wert v. 10.000 Zl. nicht gewonnen haben. Pferde, die 50.000 Zl. gewonnen haben +3 kg mehr, 40.000 Zl. gewonnen haben +2 kg mehr. Pferde, die 25.000 Zl. nicht gewonnen haben —2 kg, die 20.000 Zl. nicht gewonnen haben —3 kg Erlaubnis. Dist. 2400 m.
2. 5.000 Zl. Francja-Rennen. Gruppe II. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 2000 m.
3. 4.200 Zl. Kundry-Ausgleich für 3-jährige und ältere Pferde, die in der Gruppe III. oder IV. verbleiben. Dist. 1600 m.
Zu nennen bis Dienstag den 28-ten September.
4. 5.000 Zl. Polmoodie-Ausgleich für 3-jährige und ältere Halbblut- und anglo-arabische Pferde. Dist. 2000 m.
Zu nennen bis Dienstag den 28-ten September.
5. 10.000 Zl. Forward-Rennen für 2-jährige Hengste und Stuten, die im laufenden Jahre einen Preis im Wert v. 10.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 1000 m.
6. 6.000 Zl. Kataryniarzówna-Rennen. Gruppe II. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1000 m.
7. 5.000 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1200 m.
8. 8.000 Zl. Sławuta-Ausgleich für 4-jährige Araber-Hengste und -Stuten. Sieger des Preises im Wert v. 50.000 Zl. ausgeschlossen. Dist. 3000 m.
Zu nennen bis Dienstag den 12. Oktober.
9. 6.000 Zl. Sahiba-Rennen für 3-jährige Araber - Stuten. Dist. 2000 m.

10-er Tag, Sonnabend den 16. Oktober.

1. 8.000 Zl. Eclair-Ausgleich für 3-jährige und ältere Pferde, die im laufenden Jahre 40.000 Zl. und in laufender Saison einen Preis im Wert v. 8.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2000 m.
Zu nennen bis Dienstag den 5-ten Oktober.
2. 4.200 Zl. Gruppe III. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 2400 m.
3. 3.600 Zl. Gruppe IV. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 1800 m.
4. 3.600 Zl. für 3-jährige Pferde, die in der Gruppe IV. verbleiben, in laufender Saison mindestens 2 Mal das Ziel erreicht haben, und in laufender Saison 2.500 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2000 m.
5. 4.000 Zl. Atropina-Hürdenrennen für 3-jährige und ältere Pferde, die im laufenden Jahre kein Hürdenrennen gewonnen haben. Dist. 2400 m.
6. 7.000 Zl. Finesse-Rennen. Gruppe I. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1600 m.
7. 5.000 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1000 m.
8. 2.500 Zl. für 3-jährige Araber-Hengste und -Stuten, die 2.500 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2000 m.

11-er Tag. Sonntag den 17. Oktober.

1. 20.000 Zl. Sygnał-Rennen (Lemberger Criterium) für 2- 3- und 4-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1200 m.
2. 5.000 Zl. Dunkierka-Rennen. Gruppe II. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 2400 m.
3. 4.200 Zl. Gruppe III. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 1800 m.
4. 3.600 Zl. Gruppe IV. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 2000 m.
5. 6.000 Zl. Erzerum-Rennen. Gruppe II. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1200 m.
6. 5.000 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1200 m.
7. 5.000 Zl. für 2-jährige Hengste und Stuten, die im laufenden Jahre das Ziel mindestens 2 Mal erreicht und 4.500 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 1000 m.
8. 10.000 Zl. und Ehrenpreise. Gumniska-Rennen für 4-jährige Araber-Vollblut-Hengste und -Stuten. Sieger des Preises im Wert v. 50.000 Zl. +6 kg mehr. Pferde, die 8.000 Zl. nicht gewonnen haben —2 kg Erlaubnis. Dist. 3200 m.
9. 3.500 Zl. für 3-jährige Araber-Hengste und -Stuten, die 6.000 Zl. oder einen Preis im Wert v. 3.500 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2.000 m.

12-er Tag. Sonnabend den 23. Oktober.

1. 6.000 Zl. Parachute-Rennen. Gruppe I. für 3-jährige und ältere Hengste, sowie 3- und 4-jährige Stuten. Dist. 1600 m.
2. 4.200 Zl. Gruppe III. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 2400 m.
3. 3.600 Zl. Gruppe IV. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 1600 m.
4. 4.000 Zl. Orlik-Hürdenrennen für 3-jährige und ältere Pferde, die im laufenden Jahre in Hürdenrennen das Ziel mindestens 2 Mal erreicht und kein Hürdenrennen gewonnen haben. Dist. 2600 m.
5. 7.000 Zl. Essor-Rennen. Gruppe I. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1000 m.
6. 5.000 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1600 m.
7. 6.000 Zl. Stare Siolo-Rennen für 4-jährige Araber-Vollblut-Stuten. Dist. 2400 m.
8. 2.500 Zl. für 3-jährige Araber-Hengste und -Stuten, die 2.500 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2400 m.

13-er Tag. Sonntag den 24. Oktober.

1. 10.000 Zl. Preis der Agrarbank. Ausgleich für 3-jährige und ältere Pferde, die 60.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 3200 m.
Zu nennen bis Dienstag den 12. Oktober.
2. 5.000 Zl. Fatima-Rennen. Gruppe II. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 1600 m.
3. 4.200 Zl. Gierdawa-Ausgleich für 3-jährige und ältere Pferde, die in der Gruppe III. oder IV. verbleiben. Dist. 1800 m.
Zu nennen bis Dienstag den 12. Oktober.

4. *) 3.600 Zl. Bedingungen des Rennens werden am Sonntag den 17-ten Oktober bekanntgegeben.
5. 3.000 Zl. Trost-Rennen für 3-jährige und ältere Halbblut- und anglo-arabische Pferde, die in laufender Saison in irgend einem Rennen das Ziel mindestens 2 Mal erreicht und im laufenden Jahre 10.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 1800 m.
6. 15.000 Zl. Napaśc-Rennen für 2-jährige Hengste und Stuten, die im laufenden Jahre 35.000 Zl. und nach dem 5-ten September einen Preis im Wert v. 15.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 1200 m.
7. 6.000 Zl. Koncerz-Rennen, Gruppe II. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1200 m.
8. 5.000 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1000 m.
9. 10.000 Zl. Antoniny-Rennen (Criterium) für 3- und 4-jährige Araber-Vollblut-Hengste und -Stuten. 3-jährige Pferde —3 kg Erlaubnis. Dist. 2000 m.

RENNBERICHTE.

Renn- und Zuchtverein — Lublin.

LUBLIN.

Vierzehnter Tag.

Sonntag, den 14. August.

Bahn gut.

206. 5.000 Zl. Biegun-Hürdenrennen für 4-jährige und ältere Pferde. Pferde, die im laufenden Jahre in Hürdenrennen 12.000 Zl. gewonnen haben +6 kg, 10.000 Zl. +4 kg mehr. Pferde, die in Hürdenrennen 7.000 Zl. nicht gewonnen haben —3 kg, 5.000 Zl. —4 kg Erlaubnis. Dist. 2800 m.
Preise 7.700 Zl.: 5.000 Zl. (Zücht. 500 Zl.) — 1.250 (125) — 500 (50) — 250 (25).
- 191 Kaligula br. H., Bes. St. Janasz v. Villars — Tototte, Züchter Besitzer, 4 j., 72 kg (Trainer M. Molenda) Jockanw. Dylik 1
(172) Mousquetaire br. H., Bes. E. Święcki, Züchter
J. Bronikowski, a., 70 kg Lehrl. Krysiak 2
- 176 Record br. H., Bes. Graf Alfr. Potocki, Züchter Besitzer, 4 j., 64 kg Jockanw. Głowacki 3
- (176) Łopuszanin br. H., Bes. M. Wedernikow, Züchter
Z. Dobiecki, 5 j., 67 kg Herr L. Chatizow 4
Kampf, Hals — 8 L. 3 m. 12 s. (21—33—35—36—34—33).
Toto: L. 40:10; 18, 20:10; Einl.: 153:10.
W. 24:10; 14, 20:10; Einl.: 110:10.
Lm. 23:10; 13, 16:10; Einl.: 118:10.
207. 2.500 Zl. Gruppe IV. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 1600 m.
Preise 3.712 Zl. 50 Gr.: 2.500 Zl. (Zücht. 250 Zl.) — 625 (62.50) — 250 (25).
- 169 Olimpia R. St., Bes. H. Woźniakowski v. Forward — Orferia, Züchter Besitzer, hochedl. Hlbl., 3 j., 55 kg
(Trainer St. Stańczak) Lehrl. J. Kobitowicz 1
- 189 Festyn II F. H., Bes. Stall Leśniczówka, Züchter
H. Hincz, 3 j., 57 kg Lehrl. Osiński 2

169 Fa'anga Sch. St., Bes. Stall Działosza, Züchter Cz.
 Hincz, Hlbl., 3 j., 53 kg Lehrf. Gruszka 3
 Überlegen 7 — 3 L. 1 m. 47 s. (6—34—32—35).
 Toto: L. 11:10; Einl.: 12:10.
 W. 15:10; Einl.: 14:10.
 Lm. 12:10; Einl.: 14:10.

208. 5.000 Zl. Gruppe II. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1000 m.

Preise 7.425 Zl.: 5.000 Zl. (Zücht. 500 Zl.) — 1.250 (125) — 500 (50).

202 Tokio br. H., Bes. Bar. J. v. Schalboth v. Büvesz — Japonia II,
 Züchter M. Czarnecki, 57 kg (Trainer J. Pasz-
 kiewicz) Jockanw. Molenda 1

(197) Speaker F. H., Bes. A. Budny, Züchter Besitzer,
 57 kg Jock. Jagodziński 2

193 Tuja br. St., Bes. Graf Wł. Smorczewski, Züchter
 Besitzer, 55 kg Jock. Pasternak 3
 Leicht 2 — 2 L. 1 m. 02 s. (30—32).

Toto: L. 10:10; Einl.: 13:10.

W. 13:10; Einl.: 15:10.

Lm. 12:10; Einl.: 15:10.

209. 10.000 Zl. und Ehrenpreise. Preis des Renn- und Zuchtvereins
 Galizien für 3-jährige und ältere Halbblut- und anglo-ara-
 bische Hengste, sowie 3- und 4-jährige Halbblut- und anglo-
 arabische Stuten. Dist. 2600 m.

Preise 15.400 Zl.: 10.000 Zl. (Zücht. 1.000 Zl.) — 2.500 (250) —
 1.000 (100) — 500 (50).

167 Hassling *) Sch. H., Bes. Stall Działosza v. Hel — Bitna, Züchter
 Cz. Hincz, Hlbl., 4 j., 63 kg (Trainer A. Pa-
 curko) Jock. Jednaszewski 1

(77) Senor F. H., Bes. A. Budny, Züchter Besitzer,
 Hlbl., 4 j., 63 kg Jock. Jagodziński 2

(173) Pozoga dbr. St., Bes. Z. Skolimowski, Züchter Be-
 sitzer, Hlbl., 3 j., 54 kg Jock. Pasternak 3

(186) Hellada III dbr. St., Bes. Z. Skolimowski, Züchter
 Besitzer, Hlbl., 4 j., 6- kg Jock. Michalczyk 4
 Kampf, Hals — 10 L. 2 m. 52 s. (7—30—32½—35—33—34½).

Toto: L. 12:10; 10, 10:10; Einl.: 27:10.

W. 14:10; 11, 10:10; Einl.: 28:10.

Lm. 17:10. 11, 11:10; Einl.: 35:10.

*) Nach zugesagten Einspruch gegen Senor.

210. 3.500 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Stuten. Dist. 1100 m.
 Preise 5.197 Zl. 50 Gr.: 3.500 Zl. (Zücht. 350 Zl.) — 875 (87.50) —
 350 (35).

- 190 **Bond Street** br. St., Bes. A. Budny v. Sunderland — Bonny Maiden, Züchter Besitzer, 55 kg (Trainer M. Kucharski) Jock. Jagodziński 1
- 193 **Sztafeta II** br. St., Bes. Stall Felin, Züchter A. Budny, 55 kg Jock. Michalczyk 2
- 193 **Pantera** dbr. St., Bes. A. Mieczkowski, Züchter A. R. Olszowski, 55 kg Jock. Fomienko 3
- Sicher 1½ — 1 L. 1 m. 08½ (6—30—32½).
- Toto: L. 13:10; Einl.: 22:10.
W. 16:10; Einl.: 26:10.
Lm. 14:10; Einl.: 34:10.

211. 12.000 Zl. Gayarré-Ausgleich für 3-jährige und ältere Pferde, die 35.000 Zl. nicht gewonnen haben. **Dist. 2400 m.**

Preise 18.480 Zl.: 12.000 Zl. (Zücht. 1.200 Zl.) — 3.000 (300) — 1.200 (120).

- 176 **Goplana II** br. St., Bes. Rennstall Suchowola v. Gainslaw — Grażyna, Züchter Fürstin Z. Czetwertyńska, 5 j., 63½ kg (Trainer Herr M. Karatjew) Jock. Fomienko 1
- 184 **Erynia F.** St., Bes. Stall Działosza, Züchter Cz. Hincz, 4 j., 54 kg Jock. M. Kóbitowicz 2
- 176 **Narzes** br. H., Bes. Bar. J. v. Schallboth, Züchter Markgraf Z. Wielopolski, 4 j., 56½ kg Jockanw. Molenda 3
- 176 **Santoska F.** St., Bes. P. v. Glasenapp, Züchter Fürstin L. Czartoryska, 4 j., 58 kg Jock. Jednaszewski 4
- (182) **Omen II** br. H., Bes. Liegenschaftsverwaltung Radom, Gestüt Chroberz, 3 j., 63 kg Jock. Michalczyk 0
- 194 **Dziedzic Polmoodie** schwbr. H., Bes. F. H. Karlinger, hochedl. Hlbl., 3 j., 53 kg Jock. Balcer 0
- Kampf, Hals — Hals. 2 m. 37 s. (25½—34—34½—32—31).
- Toto: L. 33:10; 23, 53:10; Einl.: 205:10.
W. 28:10; 14, 28:10; Einl.: 103:10.
Lm. 23:10; 18, 25:10; Einl.: 50:10.

212. 3.500 Zl. Gruppe II. für 3-jährige und ältere Pferde. **Dist. 2400 m.**

Preise 5.390 Zl.: 3.500 Zl. (Zücht. 350 Zl.) — 875 (87.50) — 350 (35) — 175 (17.50).

- 165 **Suez** br. H., Bes. A. Budny v. Sunderland — Oriental Pageant, Züchter Besitzer, 4 j., 63 kg (Trainer M. Kucharski) Jock. Jagodziński 1
- 180 **Pirat II** F. H., Bes. Stall Leśniczówka, Züchter Graf Alfr. Potocki, 5 j., 63 kg Jock. Jednaszewski 2
- (148) **Old F. H.**, Bes. E. Rohr, Züchter L. Bagniewski und H. Broszkiewicz, 4 j., 63 kg Jock. Balcer 3

167 Uparta br. St., Bes. Z. Broniewski, Züchter Graf
 K. Zamoyski, 3 j., 55 kg Jock. J. Olejnik 4
 Kampf 1 — 8 L. 2 m. 37 s. (25—33—35—31—33).
 Toto. L. 14:10; 11, 11:10; Einl.: 23:10.
 W. 15:10; 11, 12:10; Einl.: 27:10.
 Lm. 18:10; 11, 11:10; Einl.: 25:10.

213. 3.500 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste. Dist. 1200 m.
 Preise 5.390 Zl.: 3.500 Zl. (Zücht. 350 Zl.) — 875 (87.50) — 350
 (35) — 175 (17.50).

202 Negresco R. H., Bes. Z. Broniewski v. Wisus — Ostrzyca, Züchter
 Besitzer, hochedl. Hlbl., 57 kg. (Trainer
 St. Ziemiański) Jock. J. Olejnik 1

195 Potomac br. H., Bes. A. Mieczkowski, Züchter
 A. R. Olszowski, 57 kg Jock. Fomienko 2
 — Serwus F. H., Bes. A. Budny, Züchter Besitzer,
 57 kg Jock. Jagodziński 3

197 Tobruk br. H., Bes. Graf Alfr. Potocki, Züchter
 Besitzer, 57 kg Jock. Stasiak 4

— Nałęczów schwbr. H., Bes. E. Święcki, 57 kg Jock. Michalczyk 0
 Sehr leicht 3 — 5 L. 1 m. 15 s. (12—30—33).
 Toto: L. 12:10; 12, 14:10; Einl.: 18:10.
 W. 18:10; 12, 14:10; Einl.: 52:10.
 Lm. 14:10; 12, 16:10; Einl.: 33:10.

214. 3.000 Zl. Gruppe III. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist.
 2000 m.
 Preise 4.620 Zl.: 3.000 Zl. (Zücht. 300 Zl.) — 750 (75) — 300 (30) —
 150 (15).

139 Prawnik br. H., Bes. Gestüt Czahrów v. Moscou — Danina II,
 Züchter Graf Wł. Smorzewski, hochedl.
 Hlbl., 4 j., 63 kg (Trainer M. Czyż) Jock. Jednaszewski 1

172 Forta II dbr. St., Bes. F. H. Karlinger, Züchter
 L. u. St. Kašinowski, 4 j., 61 kg Jock. Michalczyk 2

175 Urwald br. H., Bes. M. Wedernikow, Züchter Graf
 K. Zamoyski, 3 j., 55 kg Lehrl. Wojtas 3

205 Napad br. H., Bes. Bar. J. v. Schallboth, Züchter
 Markgraf Z. Wielopolski, 4 j., 62 kg Jockanw. Molenda 4

175 Druzylla schwbr. St., Bes. Stall Tarnawa, 3 j.,
 52 kg Lehrl. Bryk 0
 Getrieben, Hals — ½ L. 2 m. 12 s. (32—34—33—33).

Toto: L. 47:10; 19, 22:10; Einl.: 578:10.
 W. 101:10; 23, 20:10; Einl.: 287:10.
 Lm. 76:10; 26, 15:10; Einl.: 423:10.

Fünftehnter Tag.

Sonntag, den 15. August.

Bahn elastisch.

215. 2.500 Zl. Gruppe IV. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 2000 m.

Preise 3.850 Zl.: 2.500 Zl. (Zücht. 250 Zl.) — 625 (62.50) — 250 (25) — 125 (12.50).

- 198 Czesia schwbr. St., Bes. A. Mieczkowski v. Parachute — Czeremcha, Züchter Gräfin Z. Mycielska, 3 j., 55 kg (Trainer Herr M. Karatjew) Jock. M. Kobitowicz 1
- 207 Festyn II F. H., Bes. Stall Leśniczówka, Züchter H. Hincz, 3 j., 57½ kg Jock. Jednaszewski 2
- 187 Fiplida Sch. St., Bes. Gestüt Łuka, Züchter Graf J. Potocki, angl. ar. Hbl., 3 j., 54½ kg Jock. Lipowicz 3
- 177 Etna IV F. St., Bes. Liegenschaftsverwaltung Radom, Gestüt Chroberz, Züchter M. u. St. Bronikowski, 3 j., 55 kg Jock. Michalczyk 4

Leicht 6 — 2 L. 2 m. 18 s. (33—37—33—35).

Toto: L. 53:10; 21, 29:10; Einl.: 207:10.

W. 67:10; 29, 18:10; Einl.: 345:10.

Lm. 61:10; 24, 32:10; Einl.: 506:10.

216. 3.500 Zl. für 2-jährige Halbblut-Hengste und Stuten, die einen Preis im Wert v. 3.500 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 1000 m.

Preise 5.390 Zl.: 3.500 Zl. (Zücht. 350 Zl.) — 875 (87.50) — 350 (35) — 175 (17.50).

- 199 Napaść F. St., Bes. Graf Alfr. Potocki v. Highborn II — Omega, Züchter Besitzer, 55 kg (Trainer Jockey W. Stasiak) Jock. Stasiak 1
- Non libet dbr. H., Bes. E. Święcki, Züchter K. Rójowski, 57 kg Jock. Michalczyk 2
- 199 Alpa schwbr. St., Bes. J. Żylicz, Züchter Gestüt Dąbie, 55 kg Lehrl. Krysiak 3
- Murza br. H., Bes. Stall Działosza, Züchter Cz. Hincz, 57 kg Jock. M. Kobitowicz 4
- 199 Orawa br. St., Bes. P. Jasiński, 55 kg Jockanw. Kleban 0
- Leicht 3 — 1 L. 1 m. 07½ s. (32—35½).
- Toto: L. 11:10; 11, 17:10; Einl.: 30:10.
- W. 11:10; 11, 19:10; Einl.: 29:10.
- Lm. 12:10; 11, 16:10; Einl.: 54:10.

217. 4.500 Zl. Nawoj-Rennen. Gruppe I. für 3-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1600 m.

Preise 6.682 Zł. 50 Gr.: 4.500 Zł. (Zücht. 450 Zł.) — 1.125 (112.50) — 450 (45).

- 137 **Dardanela** br. St., Bes. H. Woźniakowski v. Forward — Dudlie,
Züchter Besitzer, 57 kg (Trainer St. Stań-
czak) Jock. Jednaszewski 1
- (174) **Alveola** dbr. St., Bes. F. H. Karlinger, Züchter
K. u. S. Ender, 57 kg Jock. Michałczyk 2
- 194 **Silentium** F. H., Bes. A. Budny, Züchter Besitzer,
59 kg Jock. Jagodziński 3
- Leicht 4 — 2 L. 1 m. 46 s. (8—32—33—33).
- Toto: L. 26:10; Einl.: 83:10.
W. 18:10; Einl.: 98:10.
Lm. 15:10; Einl.: 77:10.

218. 10.000 Zł. Madame Ferrari-Rennen für 2-jährige Stuten,
die einen Preis im Wert v. 15.000 Zł. nicht gewonnen haben.
Dist. 1100 m.

Preise 14.850 Zł.: 10.000 Zł. (Zücht. 1.000 Zł.) — 2.500 (250) — 1.000 (100).

- (190) **Danusia** br. St., Bes. Z. Skolimowski v. Der Sogenannte — Se-
minora, Züchter Fr. Wężyk, hochedl. Hlbl.,
55 kg (Trainer W. Szablewski) Jock. Michałczyk 1
- (183) **Ikarja II** br. St., Bes. Graf Wł. Smorczewski,
Züchter Besitzer, 55 kg Jock. Pasternak 2
- 204 **Stamara** schwbr. St., Bes. A. Budny, Züchter Be-
sitzer, 55 kg Jock. Jagodziński 3
- Sicher 2 — 8 L. 1 m. 10 s. (6—31—33).
- Toto: L. 18:10; Einl.: 25:10.
W. 21:10; Einl.: 36:10.
Lm. 22:10; Einl.: 31:10.

219. 3.500 Zł. Gruppe III. für 2-jährige Stuten. Dist. 1000 m.
Preise 5.390 Zł.: 3.500 Zł. (Zücht. 350 Zł.) — 875 (87.50) — 350
(35) — 175 (17.50).

- 185 **Oksana** F. St., Bes. J. B. Vetter v. Ali Pasha — O. K., Züchter
Besitzer, 55 kg (Trainer St. Józefiak) Jock. Lipowicz 1
- 183 **Isia** br. St., Bes. St. Janasz, Züchter Besitzer,
56 kg Jockanw. Molenda 2
- **Burza III** schwbr. St., Bes. Liegenschaftsverwaltung
Warschau, Gestüt Leszno, Züchter Gutsver-
waltung Leszno, 55 kg Jock. Michałczyk 3
- 185 **Goń** mnie dbr. St., Bes. E. Rohr, Züchter Z. Kuź-
nicka, 55 kg Jock. Balcer 4
- **Gamma** br. St., Bes. Rennstall Suchowola, 55½ kg
Jock. Fomienko 0

Kampf 1 — 6 L.

1 m. 06 s. (31—35).

Toto: L. 89:10; 19, 12:10; Einl.: 141:10.

W. 84:10; 22, 13:10; Einl.: 133:10.

Lm. 41:10; 19, 13:10; Einl.: 206:10.

220. 30.000 Zl. Preis des Herrn Präsidenten der Hauptabteilung Ernährung und Landwirtschaft für 3- 4 und 5-jährige Hengste sowie 3- und 4-jährige Stuten. Ehrenpreise für den Besitzer und den Züchter des siegreichen Pferdes. Geldprämien für den Jockey und Trainer. Dist. 2000 m.

Preise 46.200 Zl.: 30.000 Zl. (Zücht. 3.000 Zl.) — 7.500 (750) — 3.000 (300) — 1.500 (150).

201 **San II** schwbr. H., Bes. Graf Alfr. Potocki v. Łeb w łeb — Eloë, Züchter Besitzer, 3 j., 57 kg (Trainer Jockey W. Stasiak) Jock. Stasiak 1

(201) **Maciek** br. H., Bes. St. Janasz, Züchter Besitzer, 3 j., 57 kg Jockanw. Molenda 2

(151) **Saldo** schwbr. H., Bes. A. Budny, Züchter Besitzer, 4 j., 63 kg Jock. Jagodziński 3

151 **Indygenat** dbr. H., Bes. H. Woźniakowski, Züchter Besitzer, 4 j., 63 kg Jock. Jednaszewski 4

Sicher 3 — 2 L. 2 m, 12 s. (34—34—32—32).

Toto: L. 24:10; 14, 15:10; Einl.: 48:10.

W. 55:10; 31, 22:10; Einl.: 106:10.

Lm. 31:10; 14, 14:10; Einl.: 56:10.

221. 5.000 Zl. Gruppe II. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1200 m.

Preise 7.425 Zl.: 5.000 Zl. (Zücht. 500 Zl.) — 1.250 (125) — 500 (50).

190 **Nokturn II** R. H., Bes. Z. Broniewski v. Wisus — Irade, Züchter Besitzer, hochedl. Hlbl., 57 kg (Trainer St. Ziemiański) Jock. J. Olejnik 1

202 **Serwacy** br. H., Bes. A. Budny, Züchter Besitzer, Hlbl., 57 kg Jock. Jagodziński 2

(195) **Potentat** dbr. H., Bes. Liegenschaftsverwaltung Radom, Gestüt Chroberz, Züchter Gutsverwaltung Chroberz, 57 kg Jock. Michalczyk 3

Überlegen 6 — 1 L. 1 m, 18 s. (11½—31½—35).

Toto: L. 13:10; Einl.: 20:10.

W. 17:10; Einl.: 36:10.

Lm. 14:10; Einl.: 34:10.

222. 3.500 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1200 m.

Preise 5.390 Zl.: 3.500 Zl. (Zücht. 350 Zl.) — 875 (87.50) — 350 (35) — 175 (17.50).

- **Omar Khayan** br. H., Bes. H. Woźniakowski v. Forward — Opa-
wa, Züchter Besitzer, 57 kg (Trainer St. Stań-
czak) Jock. Jednaszewski 1
- 204 **Palomba F. St.**, Bes. Liegenschaftsverwaltung Ra-
dom, Gestüt Chroberz, Züchter Gutsverwal-
tung Chroberz, 55 kg Jock. Michalczyk 2
- 197 **Merkury F. H.**, Bes. E. Święcki, Züchter E. Grzy-
bowski, 57 kg Jockanw. Molenda 3
- **Steward** br. H., Bes. A. Budny, Züchter Besitzer,
57 kg Jock. Jagodziński 4
- **Garat** schwbr. H., Bes. Rennstall Suchowola,
57 kg Jock. Fomienko 0
- Überlegen 6 — 2 L. 1 m. 19 s. (14—30—35).
- Toto: L. 49:10; 20, 16:10; Einl.: 147:10.
W. 126:10; 37, 22:10; Einl.: 463:10.
Lm. 65:10; 39, 19:10; Einl.: 351:10.

223. 3.500 Zl. Gruppe II. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 1600 m.

Preise 5.390 Zl.: 3.500 Zl. (Zücht. 350 Zl.) — 875 (87.50) — 350 (35) — 175 (17.50).

- 178 **Astrid II** br. St., Bes. St. u. Z. Wierciński v. Büvesz — Jasiołda,
Züchter K. u. S. Ender, 3 j., 56 kg (Trainer
Jockey A. Ustinow) Jock. Balcer 1
- (203) **Swawoła III** br. St., Bes. Graf Alfr. Potocki, Züch-
ter Besitzer, 3 j., 56 kg Jock. Stasiak 2
- 196 **Simba R. St.**, Bes. Stall Tarnawa, Züchter Graf
Alfr. Potocki, 3 j., 50½ kg Lehlr. J. Kobitowicz 3
- 178 **Baf F. H.**, Bes. Liegenschaftsverwaltung Warschau,
Gestüt Leszno, Züchter A. Daszewski, 3 j.,
58 kg Jock. Jednaszewski 4
- 170 **Oberon II F. H.**, Bes. Stall Zakrzew, 3 j., 57 kg
Jockanw. Molenda 0
- 174 **Howerla** br. St., Bes. L. Chatizow, 4 j., 59 kg Lehr. Wojtas 0
- Nach Kampf 2 — 3 L. 1 m. 46½ s. (7—32—34—33½).
- Toto: L. 30:10; 25, 20:10; Einl.: 88:10.
W. 62:10; 29, 31:10; Einl.: 192:10.
Lm. 39:10; 23, 33:10; Einl.: 226:10.

Sechszehnter Tag.

Sonnabend, den 21. August.

Bahn leicht.

- 224. 5.000 Zl. Westalka-Hürdenrennen** für 3-jährige Pferde. Pfer-
de, die in Hürdenrennen Gesamtpreise 7.000 Zl. gewon-
nen haben +3 kg mehr, 5.000 Zl +2 kg mehr. Pferde,

die in Hürdenrennen 3.000 Zl. nicht gewonnen haben — 3 kg Erlaubnis. Dist. 2600 m.

Preise 7.425 Zl.: 5.000 Zl. (Zücht. 500 Zl.) — 1.250 (125) — 500 (50).

- 188 **Skrzydlaty** schwbr. H., Bes. F. H. Karlinger v. Sunderland-Falaise, Züchter A. Budny, 62 kg (Trainer Z. Michalczyk) Lehrl. Balcerzak 1
- (175) **Ajax** F. H., Bes. F. H. Karlinger, Züchter K. u. S. Ender, 65 kg Jockanw. Głowacki 2
- 188 **Manolla** br. St., Bes. H. Broszkiewicz u. L. Bag-niewski, 63 kg Jockanw. Dylík 0 (lahm, angehalten)

Ausgeritten 1 L. Zeit: 3 m. 14 s. (6—32—34—40—41—41).

Toto: L. 19:10; Einl.: 65:10.

W. 15:10; Einl.: 95:10.

Lm. 16:10; Einl.: 57:10.

225. 3.500 ZL für 2-jährige Hengste und Stuten, die nicht gelaufen sind. Dist. 1000 m.

Preise 5.197 Zl. 50 Gr.: 3.500 Zl. (Zücht. 350 Zl.) — 875 (87.50) — 350 (35).

- **Tana II** br. St., Bes. Graf Alfr. Potocki v. Łeb w łeb-Hesperia, Züchter Besitzer, 55 kg (Trainer Jock. W. Stasiak) Jock. Stasiak 1
- **Litawor III** schwbr. H., Bes. Bar. J. v. Schallboth, Züchter Graf K. Rostworowski, 57 kg Jock. M. Kobitowicz 2
- **Jolant** br. H., Bes. Liegenschaftsverwaltung War-schau, Gestüt Leszno, Züchter Gutsverwal-tung Leszno, 57 kg Jock. Michalczyk 3
- Getrieben 2 L. — Kopf. Zeit: 1 m. 02 s. (30—32).
- Toto: L. 23:10; Einl.: 63:10.
- W. 25:10; Einl.: 44:10.
- Lm. 31:10; Einl.: 64:10.

226. 3.500 ZL. Gruppe II. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 2800 m.

Preise 5.390 Zl.: 3.500 Zl. (Zücht. 350 Zl.) — 875 (87.50) — 350 (35) — 175 (17.50).

- 160 **Łut szczęścia** br. H., Bes. Stall Zakrzew v. Tarvisio-Erato III, Züchter K. Rojowski, 4 j., 63 kg (Trainer J. Paszkiewicz) Jock. M. Kobitowicz 1
- 212 **Old** F. H., Bes. E. Rohr, Züchter L. Bagniewski u. H. Broszkiewicz, 4 j., 63 kg Jock. Balcer 2
- 223 **Baf** F. H., Bes. Liegenschaftsverwaltung Warschau, Gestüt Leszno, Züchter A. Daszewski, 3 j., 56½ kg Jock. Jednaszewski 3

- 188 Trybun F. H., Bes. F. H. Karlinger, Züchter J. Bronikowski, 3 j., 53 kg Lehrl. Jakubiak 4
 Kampf. Hals—Hals. Zeit: 3 m. 07 s. (20—32—33—35—33—34).
 Toto: L. 27:10; 17, 14:10; Einl.: 74:10.
 W. 34:10; 20, 24:10; Einl.: 88:10.
 Lm. 34:10; 14, 14:10; Einl.: 90:10.
227. 4.000 Zl. für 3-jährige und ältere Halbblut- und anglo-arabische Pferde, die einen Preis im Wert v. 4.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2000 m.
 Preise 5.940 Zl.: 2.500 Zl.*) (Zücht. 250 Zl.) — 2.500 Zl.*) (Zücht. 250 Zl.) — 400 (40).
- 161 Mississipi dbr. St., Bes. Gestüt Łuka v. Czeremosz — Gazella IV, Züchter Graf J. Potocki, angl. ar., 5 j., 57 kg
 (Trainer G. Wilhelm) Jock. Lipowicz 1*
- 172 Helka I br. St., Bes. Z. Skolimowski v. Hel — Marquita, Züchter Besitzer, Hlbl., 4 j., 61 kg (Trainer W. Szablewski) Jock. Jagodziński 1*
- 173 Esquire br. H., Bes. Stall Tarnawa, Züchter Gräfin Z. Mycielska, Hlbl., 3 j., 57 kg Jockanw. Molenda 3
 Totes Rennen — 2 L. Zeit: 2 m. 16 s. (35—37½—33½—30).
 Toto: L. (Mississipi) 10:10; Einl. 11:10; (Helka I) 10:10; Einl.: 12:10.
 W. (Mississipi) 11:10; Einl. 20:10; (Helka I) 11:10; Einl. 18:10.
 Lm. (Mississipi) 10:10; Einl. 17:10; (Helka I) 10:10; Einl. 18:10.
228. 10.000 Zl. Książę Pan - Rennen für 3-jährige und ältere Hengste, die einen Preis im Wert v. 15.000 Zl. oder Gesamtpreise 25.000 Zl. nicht gewonnen haben. Hengste, die Gesamtpreise 10.000 Zl. nicht gewonnen haben — 3 kg Erlaubnis. Dist. 1600 m.
 Preise 15.400 Zl.: 10.000 Zl. (Zücht. 1.000 Zl.) — 2.500 (250) — 1.000 (100) — 500 (50).
- 191 Sidi Barani br. H., Bes. Graf Alfr. Potocki v. Highborn II-Elwira, Züchter Besitzer, 3 j., 55 kg (Trainer Jock. W. Stasiak) Jock. Stasiak 1
- 191 Game br. H., Bes. Graf Wł. Smorczewski, Züchter Graf K. Rostworowski, 3 j., 55 kg Jock. Pasternak 2
- 211 Omen II br. H., Bes. Liegenschaftsverwaltung Radom, Gestüt Chroberz, Züchter Markgraf Z. Wielopolski, 3 j., 58 kg Jock. Michalczyk 3
- (184) Giaur III dbr. H., Bes. Rennstall Suchowola, Züchter Fürstin Z. Czetwertyńska, 4 j., 60 kg Jock. Fomienko 4
 Leicht 4—2 L. Zeit: 1 m. 41 s. (7—32—31—31).
 Toto: L. 28:10; 17, 15:10; Einl.: 102:10.
 W. 35:10; 17, 17:10; Einl.: 107:10.
 Lm. 47:10; 20, 22:10; Einl.: 159:10.

229. 6.000 Zl. **Bravo le Sancy-Rennen** für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1100 m.
Preise 8.910 Zl.: 6.000 Zl. (Zücht. 600 Zl.) — 1.500 (150) — 600 (60).
- 218 **Ikarja II** br. St., Bes. Graf Wł. Smorzewski v. Chenonceaux-Icy Wind, Züchter Besitzer, 55 kg (Trainer St. Kowalski) Jock. Pasternak 1
- 208 **Tokio** br. H., Bes. J. v. Schallboth, Züchter M. Czarnecki, 57 kg Jock. M. Kobitowicz 2
- (210) **Bond Street** br. St., Bes. A. Budny, Züchter Besitzer, 55 kg Jock. Jagodziński 3
Kampf, Hals — 4 L. Zeit: 1 m. 07½ s. (7—29—31½).
Toto: L. 22:10; Einl.: 26:10.
W. 18:10; Einl.: 23:10.
Lm. 13:10; Einl.: 23:10.
230. 3.000 Zl. Gruppe III. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 1800 m.
Preise 4.590 Zl.: 3.000 Zl. (Züchter 300 Zl.) — 750 (75) — 300 — 150 (15).
- 203 **Lublin** dbr. H., Bes. E. Święcki v. Tarvisio — Patrie, Züchter K. Rojowski, 5 j., 61 kg (Trainer Herr L. Chazitow) Lehrl. Wojtas 1
- 203 **Olga** br. St., Bes. Stall Tarnawa, Züchter A. R. Olszowski, 3 j., 52 kg Lehrl. J. Kobitowicz 2
- 205 **Babina** br. St., Bes. Gestüt Czahrów, gez. in Sowiet-Russland, 4 j., 61 kg Jock. Jednaszewski 3
- 196 **Folie** br. St., Bes. P. Jasiński, Züchter L. Kąsinowska, 3 j., 54 kg Jockanw. Kleban 4
- 203 **Oleńka III** dbr. St., Bes. A. Mieczkowski, 3 j., 55 kg Jock. M. Kobitowicz 0
- (177) **Uzbek** br. H., Bes. F. H. Karlinger, 3 j., 54 kg Lehrl. Jakubiak 0
Kampf 1 L. — Hals. Zeit: 1 m. 59 s. (21—34—32—32).
Toto: L. 24:10; 24, 27:10; Einl.: 70:10.
W. 39:10; 32, 40:10; Einl.: 142:10.
Lm. 39:10; 28, 38:10; Einl.: 212:10.
231. 3.500 Zl. Gruppe III. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist. 1100 m.
Preise 5.390 Zl.: 3.500 Zl. (Zücht. 350 Zl.) — 875 (87.50) — 350 (35) — 175 (17.50).
- 204 **Opinia** R. St., Bes. H. Woźniakowski v. Forward — Orferia, Züchter Besitzer, hochedl. Hlbl., 57 kg (Trainer St. Stańczak) Jock. Jednaszewski 1
- 213 **Serwus** F. H., Bes. A. Budny, Züchter Besitzer, 57 kg Jock. Jagodziński 2

- 222 Merkury F. H., Bes. E. Święcki, Züchter E. Grzybowski, 57 kg Jock. Michalczyk 3
 — Havanna br. St., Bes. G. Kiwerski, Züchter Besitzer, 55 kg Jock. M. Kobitowicz 4
 Leicht 5 — 1½ L. Zeit: 1 m. 08 s. (6½—29½—32).
 Toto: L. 13:10; 11, 12:10; Einl.: 27:10.
 W. 17:10; 13, 14:10; Einl.: 29:10.
 Lm. 17:10; 13, 17:10; Einl.: 47:10.

232. 2.500 Zl. Gruppe IV. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 2600 m.

Preise 3.437 Zl. 50 Gr.: 2.500 Zl. (Zücht. 250 Zl.) — 625 (62.50).

- 215 Fiplida S. St., Bes. Gestüt Łuka v. Paperchase — Filadelfia, Züchter Graf J. Potocki, angl. ar. Hlbl., 3 j., 52½ kg (Trainer G. Wilhelm) Jock. Lipowicz 1
 207 Falanga S. St., Bes. Stall Działosza, Züchter Cz. Hincz, Hlbl., 3 j., 52½ kg Lehrl. Gruszka 2
 Leicht 2 L. Zeit: 3 m. 03 s. (7—34—37—37—33—35).
 Toto: L. 12:10. W. 10:10. Lm. 11:10.

Siebzehnter Tag.

Sonntag, den 22 August.

Bahn leicht.

233. 4.500 Zl. für 3- 4- und 5-jährige Hengste, sowie 3- und 4-jährige Stuten, die sich in der Gruppe I. oder darunter befinden und 4.000 Zl. nicht gewonnen haben. Pferde, die sich in der Gruppe II. III. und IV. befinden — 2 kg Erlaubnis. Dist. 1600 m.
 Preise 6.187 Zl. 50 Gr.: 4.500 Zl. (Zücht. 450 Zl.) — 1.125 (112.50).
 174 Gejsza II br. St., Bes. Bar. J. v. Schalboth v. Bandit — Japonia II, Züchter M. Czarnecki, 3 j., 54 kg (Trainer J. Paszkiewicz) Jock. M. Kobitowicz 1
 194 Ruth Lair F. St., Bes. Liegenschaftsverwaltung Warschau, Gestüt Leszno, Züchter Gutsverwaltung Leszno, 3 j., 56 kg Jock. Michalczyk 2
 Leicht 3 L. Zeit: 1 m. 42 s. (7—32—31—32).
 Toto: L. 26:10. W. 29:10. Lm. 28:10.

234. 2.500 Zl. Gruppe IV. für 3-jährige und ältere Pferde. Dist. 1800 m.

Preise 3.437 Zl. 50 Gr.: 2.500 Zl. (Zücht. 250 Zl.) — 625 (62.50).

- 198 Sonata br. St., Bes. A. Budny v. Sunderland — Signora, Züchter Besitzer, Hlbl., 3 j., 54½ kg (Trainer M. Kucharski) Jock. Jagodziński 1

189 Motor br. H., Bes. Gestüt Łuka, Züchter Z. Do-
 biecki, 4 j., 63 kg Jock. Lipowicz 2
 Leicht 3 L. Zeit: 2 m. 04 s. (22—36—32—34).
 Toto: L. 15:10. W. 14:10. Lm. 16:10.

235. 3.500 Zl. Gruppe II. für 2-jährige Hengste und Stuten. Dist.
 1000 m.

Preise 7.425 Zl.: 5.000 Zl. (Zücht. 500 Zl.) — 1.250 (125) — 500 (50).

(213) Negresco R. H., Bes. Z. Broniewski v. Wisus — Ostrzyca, Züch-
 ter Besitzer, hochedl. Hlbl., 57 kg (Trainer
 St. Ziemiański) Jock. J. Olejnik 1

208 Speaker F. H., Bes. A. Budny, Züchter Besitzer,
 57 kg Jock. Jagodziński 2

(193) Pina S. St., Bes. Liegenschaftsverwaltung Radom,
 Gestüt Chroberz, Züchter Gutsverwaltung
 Chroberz, 55 kg Jock. Michalczyk 3

Getrieben 1½ L. — 3 L. Zeit: 1 m. 01 s. (30—31).

Toto: L. 12:10; Einl.: 27:10.

W. 15:10; Einl.: 28:10.

Lm. 14:10; Einl.: 26:10.

236. 3.500 Zl. für 2-jährige Halbblut-Hengste und Stuten, die einen
 Preis im Wert v. 3.500 Zl. nicht gewonnen haben. Dist.
 1100 m.

Preise 5.390 Zl.: 3.500 Zl. (Zücht. 350 Zl.) — 875 (87.50) — 350
 (35) — 175 (17.50).

216 Murza br. H., Bes. Stall Działosza v. Moscou — Bitna, Züchter
 Cz. Hincz, 57 kg (Trainer A. Pacurko) Jock. M. Kubitowicz 1

216 Alpa schwbr. St., Bes. J. Żylicz, Züchter Gestüt
 Dąbie, 55 kg Jock. Stasiak 2

216 Non libet dbr. H., Bes. E. Święcki, Züchter K. Ro-
 jowski, 57 kg Lehrl. Wojtas 3

216 Orawa br. St., Bes. P. Jasiński, Züchter Besitzer,
 55 kg Jockanw. Kleban 4

Kampf 1 — ½ L. Zeit: 1 m. 11 s. (7—30—34).

Toto: L. 83:10; 22, 19:10; Einl.: 260:10.

W. 73:10; 29, 19:10; Einl.: 224:10.

Lm. 58:10; 20, 14:10; Einl.: 240:10.

237. 20.000 Zl. Preis de Stadt Lublin für 3-jährige Stuten, die
 einen Preis im Wert v. 20.000 Zl. nicht gewonnen haben.
 Dist. 2400 m.

Preise 30.800 Zl.: 20.000 Zl. (Zücht. 2.000 Zl.) — 5.000 (500) —
 2.000 (200) — 1.000 (100).

- (192) **Tirana II** R. St., Bes. E. Rohr v. Wisus — Madelon II, Züchter
T. Falewicz, hochedl. Hbl., 58 kg (Trainer
S. Michalczyk) Jock. Balcer 1
- 192 **Nebojsa br.** St., Bes. Rennstall Suchowola, Züchter
Fürst. E. u. W. Czetwertyński, hochedl. Hbl.,
58 kg Jock. Fomienko 2
- 192 **Szarotka III** dbr. St., Bes. A. Budny, Züchter Be-
sitzer, 58 kg Jock. Jagodziński 3
- 192 **Semiramida br.** St., Bes. A. Budny, Züchter Be-
sitzer, 58 kg Jock. Pasternak 4
- 192 **Barbakoa F.** St., Bes. H. Woźniakowski, 58 kg Jock. Jednaszewski 0
- Kampf, Hals — 2 L. Zeit: 2 m. 38½ s. (28—33—36—31—30½).
Toto: L. 13:10; 12, 17:10; Einl.: 23:10.
W. 15:10; 11, 12:10; Einl.: 22:10.
Lm. 16:10; 11, 12:10; Einl.: 33:10.

238. 25.000 Zl. Vira-Rennen für 2-jährige Hengste und Stuten.
Dist. 1200 m.

Preise 37.125 Zl.: 25.000 Zl. (Züch. 2.500 Zl.) — 6.250 (625) — 2.500 (250).

- (202) **Luk II** F. H., Bes. Liegenschaftsverwaltung Warschau, Gestüt
Leszno, v. Büvesz — Łucznia, Züchter Guts-
verwaltung Leszno, 57 kg (Trainer W. Cie-
ślak) Jock. Michalczyk 1
- (221) **Nokturn II** R. H., Bes. Z. Broniewski, Züchter Be-
sitzer, hochedl. Hbl., 57 kg Jock. J. Olejnik 2
- (222) **Omar Khayan br.** H., Bes. H. Woźniakowski, Züch-
ter Besitzer, 57 kg Jock. Jednaszewski 3
- Überlegen 6 — 1 L. Zeit: 1 m. 15 s. (12—29½—33½).
Toto: L. 12:10; Einl.: 17:10.
W. 12:10; Einl.: 19:10.
Lm. 18:10; Einl.: 26:10.

239. 6.000 Zl. Tormentor-Ausgleich für 4-jährige und ältere Pfer-
de, die sich in den Gruppen befinden und die im laufenden
Jahre mindesten einmal das Ziel erreicht haben. Dist. 2600 m.

Preise 8.910 Zl.: 6.000 Zl. (Zücht. 600 Zl.) — 1.500 (150) — 600 (60).

- (205) **Dentelle br.** St., Bes. E. Święcki v. Hel — Reine seule, Züchter
C. Dzierzbicka, 4 j., 54 kg (Trainer Herr
L. Chatizow) Lehrl. Wojtas 1
- 200 **Napier F.** H., Bes. Graf Wl. Smorczewski, Züchter
A. R. Olszowski, 4 j., 57½ kg Jock. Pasternak 2
- 184 **Nadir II br.** H., Bes. Bar. J. v. Schalboth, Züchter
Markgraf Z. Wielopolski, 4 j., 57 kg Jock. M. Kobitowicz 3

BEKANNTMACHUNGEN

Renn- und Zuchtverein — Lublin.

Ausschreibungen.

Sonnabend, den 21. August 1943.

Nr. 5* 4.000 Zl. für 3-jährige und ältere Halbblut- und anglo-arabische Pferde, die einen Preis im Wert v. 4.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 2000 m.

Sonnabend, den 28. August 1943.

Nr 2* 4.500 Zl. Boccacio-Rennen. Gruppe I. für 3-jährige und ältere Hengste und 3- und 4-j. Stuten. Dist. 2400 m.

Nr 4* 3.500 Zl. für 2-jährige Hengste und Stuten, die 1000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 1000 m.

Nr. 5* 3.000 Zl. für 3-jährige Pferde, die in den Gruppen verbleiben und 3.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 1800 m.

Sonnabend, den 4. September 1943.

Nr. 4* 4.500 Zl. für 3-jährige und ältere Hengste, sowie 3- und 4-jährige Stuten, die in den Gruppen verbleiben und 6.000 Zl. nicht gewonnen haben. Pferde, die sich in der Gruppe II. befinden —2 kg, in niedrigeren Gruppen —3 kg Erlaubnis. Dist. 2000 m.

Nr. 5* 3.500 Zl. für 2-jährige Hengste und Stuten, die 1.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 1000 m.

Sonntag, den 5. September 1943.

Nr 4* 3.500 Zl. für 3-jährige und ältere Pferde die in der Gruppe II. oder in niedrigeren Gruppen verbleiben, und 2.000 Zl. nicht gewonnen haben. Dist. 1600 m.

Nr. 8* 3.500 Zl. für 2-jährige Halbblut-Hengste und Stuten, die 3.500 Zl nicht gewonnen haben. Dist. 1100 m.

Zusatz-Rennen.

Sonnabend, den 21. August 1943.

Nr. 9. 3.500 Zl. für 2-jährige Hengste und Stuten, die nicht gelaufen sind. Dist. 1000 m.

Sonntag, den 22. August 1943.

Nr. 9. 4.500 Zl. für 3- 4- und 5-jährige Hengste, sowie 3- und 4-jährige Stuten, die in der Gruppe I. oder darunter verbleiben und 4.000 Zl. nicht gewonnen haben. Pferde, die sich in der Gruppe II. III. oder IV. befinden —2 kg Erlaubnis. Dist. 1600 m.

Gewichtsveröffentlichung.

Sonntag, den 22 August, 1943. Nr. 2. Tormentor-Ausgleich. 6.000 Zl.

1. Garama	+8	65 kg
2. Hipokrates	+6½	65½ kg
3. Suez	+4½	63½ kg
4. Santoska	+3½	60½ kg
5. Horyzont III	+2½	61½ kg
6. Narzes	+2	61 kg
7. Terror II	+1	60 kg
8. Pirat II	0	59 kg
9. Old	—1	58 kg
10. Napier	—1½	57½ kg
11. Nadir II	—2	57 kg
12. Hassling	—2	57 kg
13. Hamilkar	—2½	56½ kg
14. Łut szczęścia	—2½	56½ kg
15. Dentelle	—3	54 kg
16. Howerla	—3½	53½ kg
17. Treffort	—4	55 kg
18. Prawnuk	—4½	54½ kg
19. Forta II	—4½	52½ kg
20. Zilda	—5½	51½ kg
21. Napad	—6	53 kg
22. Gotowalnia	—7	50 kg

Sonnabend, den 28. August 1943. Nr. 1. Faust-Ausgleich. 10.000 Zl.

1. Goplana II	+5½	66½ kg
2. Eudymion	+4½	67½ „
3. Sun Ray	+4½	61½ „
4. Omen II	+3	60 „
5. Wiraż	+ ½	57½ „
6. Game	—1½	55½ „
7. Kaligula	—2	61 „
8. Łopuszanin	—2	61 „
9. Erynia	—4½	56½ „

10. Narzes	—4½	58½ "
11. Horyzont III	—5½	57½ kg
12. Napier	—6	57 "
13. Hassling	—7	56 "
14. Nadir II	—7	56 "
15. Łut szczęścia	—8	55 "

Sonnabend, den 28. August 1943. Nr. 9. Odetta-Ausgleich. Hürdenrennen.
5.000 Zl.

1. Meloman II	+10	80 kg
2. Kaligula	+ 7½	75½ "
3. Łopuszanin	+ 4½	74½ "
4. Mousquetaire	+ 3½	73½ "
5. Zilda	0	68 "
6. Prawnuk	— 2	66 "
7. Hellada III	— 4½	61½ "
8. Helka I	— 7	59 kg

Sonntag, den 29. August 1943. Nr. 6. Pan Grabowski-Ausgleich. 6.000 Zl.

1. Senior	+6	69 kg
2. Hassling	+5½	68½ "
3. Pożoga	+1	56 "
4. Hellada III	0	61 "
5. Helka I	—1½	59½ "
6. Esquire	—4	53 "
7. Fiplida	—5	50 "
8. Mississippi	—5½	55½ "

Sonnabend, den 4. September 1943. Nr. 1. Orlando-Ausgleich. 6000 Zl.

1. Orion IV	+5	64 kg
2. Szarotka II	+1½	58½ kg
3. Wiraż	+1	60 kg
4. Semiramida	0	57 kg
5. Alveola	—1½	55½ kg
6. Game	—2½	56½ kg
7. Silentium	—4	55 kg
8. Skrzydlów	—5½	53½ kg

Sonnabend, den 4. September 1943. Nr. 2. Frampol-Ausgleich. 6000 Zl.

1. Giaur III	+4	63 kg
2. Garama	+4	61 kg
3. Grecja	+1½	58½ kg
4. Santoska	+½	57½ kg
5. Senior	0	59 kg

6. Hassling	— $\frac{1}{2}$	58 $\frac{1}{2}$ kg
7. Suez	—1	58 kg
8. Narzes	—2	57 kg
9. Terror II	—2	57 kg
10. Dentelle	—2 $\frac{1}{2}$	54 $\frac{1}{2}$ kg
11. Pirat II	—3	56 kg
12. Horyzont III	—3 $\frac{1}{2}$	55 $\frac{1}{2}$ kg
13. Napier	—3 $\frac{1}{2}$	55 $\frac{1}{2}$ kg
14. Nadir II	—4	55 kg
15. Łut szczęścia	—4	55 kg
16. Howerla	—4 $\frac{1}{2}$	52 $\frac{1}{2}$ kg
17. Nitra	—4 $\frac{1}{2}$	52 $\frac{1}{2}$ kg

Ausgleicher:

gez. F. Przetakiewicz.

KALENDARZ WYŚCIGOWY

DLA GENERALNEGO GUBERNATORSTWA

Organ urzędowy Centrali do hodowli koni ras czystych
i wyścigów w Generalnym Gubernatorstwie

PROGRAM WYŚCIGÓW KONNYCH.

Towarzystwo Zachęty do Hodowli Koni we Lwowie.

I. Przepisy ogólne wyścigów konnych na sezon jesienny we Lwowie, w 1943 roku.

Wyścigi są rozgrywane na podstawie obowiązujących „Prawideł Wyścigowych” oraz na podstawie specjalnych zarządzeń Centrali do hodowli koni ras czystych i wyścigów w Generalnym Gubernatorstwie.

Deklarowanie koni do wyścigów.

1. Osoba zamierzająca zgłaszać konie do wyścigów, powinna złożyć w sekretariacie Towarzystwa najpóźniej na 48 godzin przed zamknięciem zapisów własnoręcznie podpisaną deklarację.

Udział koni w wyścigach.

2. W wyścigach mają prawo brać udział konie będące własnością administracji Państwowej, oraz osób fizycznych lub prawnych, zamieszkałych na terenie Generalnego Gubernatorstwa a mianowicie:
 - a) konie, urodzone na terenie Generalnego Gubernatorstwa, a wpisane do właściwych Ksiąg Stadnych;
 - b) konie, wpisane do Dodatku IV oraz V do tomu IV „Polskiej Księgi Stadnej koni pełnej krwi angielskiej” w dziale „Spóźnione zgłoszenia przychówku z lat poprzednich”, przyjęte dodatkowo na mocy zezwolenia władz;
 - c) na podstawie specjalnego zezwolenia Centrali do hodowli koni ras czystych i wyścigów w Generalnym Gubernatorstwie — konie

pełnej i wysokiej półkrwi angielskiej, urodzone na terenie Rosji Sowieckiej, wniesione do dodatku IV do tomu IV „Polskiej Księgi Stadnej koni pełnej i wysokiej półkrwi angielskiej”; konie te biegają na prawach koni krajowych;

- d) na zasadzie specjalnego zezwolenia Centrali do hodowli koni ras czystych i wyścigów w Generalnym Gubernatorstwie, aż do odwołania, konie półkrwi angielskiej i anglo-arabskiej (również konie urodzone na terenie Rosji Sowieckiej), których spis ogłoszony zostanie w Kalendarzu Wyścigowym. Konie te biegają na prawach koni krajowych.

Sprawdzanie cech tożsamości koni.

3. Sprawdzanie cech tożsamości koni odbędzie się na torze wyścigowym dnia 6 września 1943 r. o godzinie 14-ej na okólniku.

Badanie koni.

4. Przed rozpoczęciem sezonu jesiennego obowiązuje przegląd koni przez urzędowego lekarza Towarzystwa. W razie orzeczenia przez urzędowego lekarza Towarzystwa, że konia należy izolować — koń powinien być wyprowadzony z terenów toru wyścigowego w przeciągu trzech godzin. Konie ze stajen podejrzanych o chorobę mogą być wyprowadzane na robotę w miejscu i czasie specjalnie dla nich przeznaczonych.

Rodzaje gonitw, kategorie, zagrania.

5. Warunki gonitw pozakategoriowych (A i B) są określone w każdej z takich gonitw.

Pozostałe gonitwy dla koni pełnej i wysokiej półkrwi angielskiej są podzielone na:

- a) cztery kategorie dla koni 3-letnich i starszych

Kat. I. Nagroda wartości 6.000 zł.

Kat. II. Nagroda wartości 5.000 zł.

Kat. III. Nagroda wartości 4.200 zł.

Kat. IV. Nagroda wartości 3.600 zł.

- b) trzy kategorie dla koni 2-letnich:

Kat. I. Nagroda wartości 7.000 zł.

Kat. II. Nagroda wartości 6.000 zł.

Kat. III. Nagroda wartości 5.000 zł.

Warunki gonitw dla koni półkrwi i anglo-arabów oraz gonitw z płotami są określone w warunkach każdej z takich gonitw.

Tabela zagrań w gonitwach kategoriowych.

6. Konie są podzielone na kategorie według trzech pozycji oznaczonych w tabeli A, B, C.

Koń pozostaje z początkiem sezonu zakwalifikowany do kategorii na podstawie rubryki A.

Po zakwalifikowaniu do kategorii na podstawie rubryki A koń pozostaje w danej kategorii tak długo dopóki nie wygra sumy określonej w rubrykach B lub C tabeli ograniczeń.

W nagrodach kategoriowych mają prawo brać udział konie znajdujące się w danej kategorii, względnie w kategorii niższej.

7. Wartość pierwszej nagrody i sumy nagród, uzyskane przez konie w roku 1943, liczone są do ograniczeń w wyścigach sezonu jesienno-1943 wedle nominalnej wartości tj. w 100%. Wartości pierwszej nagrody i sumy nagród uzyskane przez konie w sezonie lubelskim liczone są do ograniczeń w wyścigach sezonu jesienno-1943 roku we Lwowie według wartości nominalnej, t. j. według ogłoszonego programu.

Tabela zagrań w gonitwach kategorii dla koni pełnej i wysokiej półkrwi angielskiej.

Wartość nagrody zł.:	Kategoria	W i e k	Mogą brać udział konie, które nie wygrały zł.:		
			w 1943 r. A	w sezonie jesienno- Lwowskim B	znajdując się w kategorii C
6.000	I	3 l. i st.	18.000	18.800	6.000
5.000	II	3 l. i st.	12.000	12.800	5.000
4.200	III	3 l. i st.	8.000	7.800	4.200
3.600	IV	3 l. i st.	4.000	3.600	3.600
7.000	I	2 l.	14.500	18.000	7.000
6.000	II	2 l.	8.500	11.000	6.000
5.000	III	2 l.	3.500	5.000	5.000

Ograniczenia w udziale koni.

8. Ogiery 6-letnie i starsze mają prawo brać udział:
- w gonitwach płaskich z nagrodami wartości wyłącznie 5.000 lub 6.000 zł.,
 - w handicapach oraz nagrodach sprzedażnych bez ograniczeń,
 - w gonitwach z płotami bez ograniczeń.

Wałachy oraz klacze 5-letnie i starsze są dopuszczone do udziału w gonitwach płaskich, w których wartość pierwszej nagrody wynosi 6.000 zł. lub mniej dla koni pełnej i wysokiej półkrwi.

W handicapach oraz w gonitwach sprzedażnych wałachy oraz klacze 5-letnie i starsze są dopuszczone do udziału niezależnie od wysokości pierwszej nagrody.

9. Gonitwa z nagrodą wartości 5.000 zł. lub niżej nie dochodzi do skutku, o ile do niej nie zostały zapisane przynajmniej dwa konie różnych właścicieli, trenowane przez różnych trenerów.

Konie, które w roku 1942 wygrały nagrodę wartości 10.000 zł. lub sumę nagród 20.000 zł. nie mają prawa startować w gonitwach płaskich kat. III lub IV, względnie w gonitwach z nagrodami odpowiadającymi kategoriom III lub IV.

W a g i.

10. Wagi będą stosowane w myśl „Prawideł Wyścigowych”, przy czym we wrześniu skala wagi podnosi się o jeden kilogram, zaś od pierwszego października podnosi się o 2 kg. we wszystkich pozycjach. W gonitwach z płotami skala wagi podnosi się o 2 kg. we wszystkich pozycjach od 11 września.
11. W gonitwach płaskich klacze korzystają z 2 kg. ulgi wagi. W gonitwach z płotami z ulg korzystają tylko klacze 3, 4, i 5-letnie.
12. Ulgi przewidziane przez „Prawidła Wyścigowe” dla dosiadających koni będą stosowane w gonitwach płaskich kategoriowych dla 3-letnich i starszych koni, a także w wyścigach z nagrodami wartości nie wyżej niż wartość nagrody kategoriowej. Ulgi te nie będą stosowane w gonitwach sprzedażnych i handicapach.
- Ulgi dla dosiadających koni w gonitwach z płotami nie będą stosowane.

Premie hodowlane.

13. Hodowcy otrzymują od każdej sumy wygranej przez konia ich hodowli 10% premii hodowlanej.

Przepisy dotyczące wyścigów dla koni półkrwi oraz koni anglo-arabskich.

14. Konie półkrwi angielskiej biegające z końmi pełnej i wysokiej półkrwi w gonitwach płaskich oraz z płotami korzystają z —2 kg. ulgi wagi. Tyczy się to gonitw kategoriowych oraz gonitw, w których pierwsza nagroda nie przewyższa najwyższej nagrody kategoriowej (6.000 zł.). Nie tyczy się to handicapów oraz gonitw sprzedażnych, a także gonitw dla koni dwulenich.
15. Na mocy zezwolenia Centrali do hodowli koni ras czystych i wyścigów w GG. wprowadza się następujący przepis: jeżeli koń pół-

krwi biegał w r. 1943 co najmniej pięciokrotnie w jakichkolwiek gonitwach i nie wygrał sumy nagród 4.000 zł. to, o ile biegał on z końmi pełnej lub wysokiej półkrwi, otrzymuje —3 kg. ulgi wagi. Ulga ta nie ma zastosowania w handicapach oraz gonitwach sprzedażnych, a także w gonitwach dla koni dwuletnich.

16. Jeżeli koń półkrwi angielskiej lub anglo-arabskiej bierze udział w gonitwie z końmi pełnej krwi angielskiej lub wysokiej półkrwi, to sumy wygrane przez niego w gonitwach przeznaczonych wyłącznie dla koni półkrwi i anglo-arabskich zalicza się do ograniczeń w gonitwach z końmi pełnej krwi w 30%.
17. Jeśli koń półkrwi angielskiej lub anglo-arabskiej wygrał gonitwę przeznaczoną dla koni półkrwi i anglo-arabskich, to może on startować w gonitwie przeznaczonej dla koni pełnej krwi z nagrodą tej samej lub niższej wysokości — o ile pozwala na to suma ograniczeń. Jeśli jednak koń półkrwi angielskiej lub anglo-arabskiej wygrał pierwszą nagrodę biegając z końmi pełnej krwi, to nie ma on już prawa startować w gonitwie tej samej lub niższej wartości przeznaczonej dla koni pełnej krwi, albowiem sumy wygrane przez konia półkrwi w wyścigu z końmi pełnej krwi liczone są do ograniczeń w pełni (w 100%).
18. 3-letnie i starsze konie anglo-arabskie czystej krwi i wysokiej półkrwi:
 - a) biorące udział w gonitwach płaskich oraz z płotami z końmi pełnej krwi angielskiej, oraz wysokiej półkrwi angielskiej korzystają z następujących ulg wagi: konie o 25% krwi arabskiej —4 kg. ulgi wagi, konie o więcej niż 25% krwi arabskiej, mniej jednak niż 50% krwi arabskiej —6 kg. ulgi wagi, konie o 50% i więcej krwi arabskiej —8 kg. ulgi wagi;
 - b) konie anglo-arabskie biorące udział w gonitwach płaskich, oraz z płotami z końmi półkrwi angielskiej, korzystają z następujących ulg wagi: konie o 25% krwi arabskiej —2 kg. ulgi wagi, konie o więcej niż 25%, mniej jednak niż 50% krwi arabskiej —3 kg. ulgi wagi, konie o 50% lub więcej krwi arabskiej —4 kg ulgi wagi.5- i 6-letnie klacze anglo-arabskie cz. krwi, wys. półkrwi lub półkrwi mają prawo startować we wszelkich gonitwach.

Warunki specjalne wyścigów dla koni arabskich.

19. W wyścigach mogą brać udział zapisane w księgach stadnych 3- i 4-letnie konie arabskie czystej krwi i chowane w czystości krwi, oraz te półkrwi arabskiej, które zostały wniesione na listę wyścigową ogłoszoną w Kalendarzu Wyścigowym.
Skala wagi dla koni arabskich: 3-letnie 60 kg., 4-letnie 62 kg.

Różne przepisy dotyczące wyścigów.

20. Wartość gonitwy z nagrodą 8.000 zł. (dla koni arabskich 6.000 zł.) lub wyżej wygranej głowa w głowę — zalicza się do ograniczeń w pełni. Wartość gonitwy z nagrodą 6.000 zł. (dla koni arabskich 4.000 zł.) lub niżej wygranej głowa w głowę nie zalicza się do ograniczeń w pełni, a zaliczeniu jako wartość nagrody wygranej podlega jedynie kwota otrzymana z podziału nagród.
21. Jeśli koń 3-letni lub starszy biega w kategorii wyższej niż ta, do której należy — to korzysta on z ulgi wagi:
3 kg. na dyst. 1800 mtr. i niżej,
2 kg. na dyst. 2000 mtr. i wyżej.
22. Wartość pierwszej nagrody uzyskanej w handicapie podlega zaliczeniu do ograniczeń. Wartość nagrody i suma wygrana przez zwycięzcę nagrody sprzedażnej zalicza się do ograniczeń tylko wtedy, jeśli koń po wygraniu i na skutek wygrania gonitwy sprzedażnej nie zmienił właściciela.
Sumy wygrane w gonitwach sprzedażnych drugimi i trzecimi nagrodami nie zaliczają się do ograniczeń.
23. Za konia, który minął celownik uważany będzie koń, który przebiegł cały dystans bez względu na to, czy miał prawo udziału w gonitwie, lub czy po gonitwie został zdystansowany.
24. Sumy wygrane w gonitwach z płotami nie będą zaliczane do ograniczeń w gonitwach płaskich.
25. Jeśli warunki nagrody przewidują ograniczenia lub nadwagi za wartość wygranej nagrody czy też za sumę nagród, to odnosi się to do wartości lub sumy nagród nie tylko wymienionych w warunkach gonitwy, ale również do nagród wartości wyższej, względnie wyższych sum nagród.
26. Zezwolenia na wyprowadzanie koni wprost do startu, względnie zwolnienia z galopu próbnego nie mogą być udzielane w gonitwach z nagrodami wartości 7.000 zł. lub wyższej, przy czym inne postanowienia Prawideł Wyścigowych w tej sprawie pozostają w mocy.
27. W gonitwach sprzedażnych 2-gi koń otrzymuje 10%, 3-ci 5% pierwszej nagrody.
Towarzystwo zastrzeża sobie w każdym terminie za zgodą Centrali do hodowli koni ras czystych i wyścigów w GG prawo odwołania, odroczenia wyścigów, jak również wprowadzenia ewentualnych koniecznych zmian programu.

Wycofywanie koni.

28. Wycofanie konia podlega opłacie w wysokości ½% pierwszej nagrody. Jeśli koń jest zapisany do dwóch lub więcej gonitw jednego

dnia, to opłatę za wycofanie konia należy uiścić za każdą gonitwę, z której został wycofany.

Wycofanie konia powinno być zgłoszone na specjalnym druku w dniu wyścigowym. Dokładny termin wyścigów — zależny od terminów rozpoczynania wyścigów — podawany będzie do wiadomości drogą obwieszczeń w kancelarii Towarzystwa i na torze.

Zapisy.

29. Zapisy do wszystkich gonitw będą przyjmowane do godz. 9-ej w Sekretariacie Towarzystwa na Persenkówce we wtorek — na sobotę lub niedzielę.
Zapisy do pierwszego dnia wyścigów na dzień 12 września przyjmowane będą w dniu 7 września do godz. 9-ej w Sekretariacie Towarzystwa.
30. Stawka za zgłoszenie zapisu wynosi 1% (jeden procent) pierwszej nagrody przewidzianej dla danej gonitwy.
Aż do odwołania mogą być kredytowane zapisy przy zachowaniu następujących przepisów:
 - a) zapis kredytowy musi być zrobiony na blankiecie kolorowym — zrobiony na blankiecie białym będzie nieważny,
 - b) zapis kredytowy może dotyczyć gonitw tylko z nagrodami wartości najwyżej 7.000 zł.,
 - c) zapis kredytowy będzie unieważniony, jeśli będzie wypisany błędnie, niedokładnie, nieczytelnie, z przekreśleniami etc. lub jeśli suma przypadająca za zapis będzie wypisana w kwocie mniejszej niż się należy,
 - d) należność za zapisy kredytowe potrącana będzie w całości z najbliższej wygranej. W razie braku wygranych — należność za zapisy kredytowe winna być wpłacona najpóźniej do dnia 15 października 1943 za sezon jesienny.
31. W razie składania jednocześnie zapisów na kilka dni wyścigowych — należy meldunki na każdy dzień wyścigowy składać bezwarunkowo do osobnych kopert, z wyraźnym oznaczeniem na każdej kopercie daty, w której dana gonitwa ma się odbyć.

Przepisy administracyjne.

32. Wysokość opłat za pokoje i boksy podana będzie do wiadomości drogą obwieszczeń w Sekretariacie Towarzystwa.
33. Opłata za użycie toru noboczego wynosi 50 zł. za sezon od konia.
34. Opłata za galop na zielonym torze wynosi 30 zł. od konia.
35. Warunki wynagrodzenia dla poszczególnych jeźdźców zostaną podane do wiadomości obwieszczeniem w Sekretariacie Towarzystwa.
36. Szczegółowe przepisy co do korzystania z toru, oraz regulamin dla służby stajennej będą ogłoszone na torze wyścigowym.

Terminy wczesnych meldunków do handicapów.

Termin, wartość i data gonitwy	Termin wczesnego meldunku	Oплата przy wczesnym meldunku	Ogłoszenie wagi.
Nr. 1 6.000 zł. dnia 12 września	Wtorek 31 sierpn. w Lublinie lub we Lwowie	zł. 6.—	Niedziela 5 wrześ.
Nr. 1 8.000 zł. dnia 25 września	Wtorek 14 wrześ.	„ 8.—	Niedziela 19 wrześ.
Nr. 3 4.200 zł. dnia 26 września	Wtorek 14 wrześ	„ 4.—	Niedziela 19 wrześ.
Nr. 1 8.000 zł. d. 2 października	Wtorek 21 wrześ.	„ 8.—	Niedziela 26 wrześ.
Nr. 2 5.000 zł. d. 3 października	Wtorek 21 wrześ.	„ 5.—	Niedziela 26 wrześ.
Nr. 5 6.000 zł. d. 9 października (z płotami)	Wtorek 28 wrześ.	„ 6.—	Niedziela 3 paźdz.
Nr. 3 4.200 zł. d. 10 października	Wtorek 28 wrześ.	„ 4.—	Niedziela 3 paźdz.
Nr. 4 5.000 zł. d. 10 października	Wtorek 28 wrześ.	„ 5.—	Niedziela 3 paźdz.
Nr. 8 8.000 zł. d. 10 października (dla koni arabskich)	Wtorek 28 wrześ.	„ 8.—	Niedziela 3 paźdz.
Nr. 1 8.000 zł. d. 16 października	Wtorek 5 paźdz.	„ 8.—	Niedziela 10 paźdz.
Nr. 1 10.000 zł. d. 24 października	Wtorek 12 paźdz.	„ 10.—	Niedziela 17 paźdz.
Nr. 3 4.200 zł. d. 24 października	Wtorek 12 paźdz.	„ 4.—	Niedziela 17 paźdz.

PROGRAM

Wyścigów konnych we Lwowie.

Sezon jesienny 1943.

II.

Warunki szczegółowe.

1-szy dzień, Niedziela 12 września.

1. 6.000 zł. Handicap Odessy dla 3 l. i st. koni, znajdujących się w kategoriach. Dystans około 1800 mtr.
Wczesny meldunek w Lublinie lub we Lwowie we wtorek 31 sierpnia.
2. 4.200 zł. Kat. III dla 3 l. i st. koni. Dystans około 2000 mtr.
3. 3.600 zł. Kat. IV dla 3 l. i st. koni. Dystans około 1600 mtr.
4. 4.000 zł. dla 3 l. i st. koni półkrwi i anglo-arabów, które nie wygrały nagrody wartości 10.000 zł. lub dwóch nagród wartości 5.000 zł. Konie, które wygrały jedną nagrodę wartości 5.000 zł. noszą +3 kg. nadwagi. Dystans około 1800 mtr.
5. 6.000 zł. Nagroda Nektara. Kat. II dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1000 mtr.
6. 5.000 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1000 mtr.
7. 5.000 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów i klaczy, które nie minęły celownika. Dystans około 1000 mtr.
8. 2.500 zł. dla 3 l. ogierów i klaczy arabskich. Dystans około 2000 mtr.

2-gi dzień, Sobota 18 września.

1. 8.000 zł. Nagroda Perkuna dla 3, 4 i 5 l. ogierów oraz 3 i 4 l. klaczy, które nie wygrały nagrody wartości 10.000 zł. lub sumy nagród 30.000 zł. Konie, które nie wygrały 15.000 zł. korzystają z —2 kg., 10.000 zł. z —3 kg. ulgi wagi. Dystans około 2000 mtr.
2. 5.000 zł. Nagroda Abazówki. Kat. II dla 3 l. i st. koni. Dystans około 1800 mtr.
3. 4.200 zł. Kat. III dla 3 l. i st. koni. Dystans około 1200 mtr.
4. 3.600 zł. Kat. IV dla 3 l. i st. koni. Dystans około 2400 mtr.
5. 3.600 zł. dla 3 l. koni, które znajdują się w kategorii IV i nie wygrały 2.000 zł. Dystans około 1600 mtr.

6. 5.000 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów. Dystans około 1200 mtr.
7. 5.000 zł. Kat. III dla 2 l. klaczy. Dystans około 1000 mtr.
8. 3.000 zł. dla 4 l. ogierów i klaczy arabskich, które w r. b. nie wygrały 5.000 zł. Dystans około 2400 mtr.
9. 2.500 zł. dla 3 l. ogierów i klaczy arabskich, które nie wygrały 2.500 zł. Dystans około 2000 mtr.

3-ci dzień, Niedziela 19 września.

1. 10.000 zł. Nagroda Persenkówki dla 3 i 4 l. klaczy, które nie wygrały nagrody wartości 20.000 zł. Klacze, które nie wygrały 10.000 zł. korzystają z —2 kg., 8.000 zł. z —3 kg. ulgi wagi. Dystans około 1800 mtr.
2. 6.000 zł. Nagroda Salome. Kat. I dla 3 l. i st. ogierów oraz 3 i 4 l. klaczy. Dystans około 1200 mtr.
3. 4.200 zł. Kat. III dla 3 l. i st. koni. Dystans około 2400 mtr.
4. 3.600 zł. Kat. IV dla 3 l. i st. koni. Dystans około 2000 mtr.
5. 7.000 zł. Nagroda Wysokiego Zamku w sumie 10.780 zł. ofiarowana przez Spółkę dla handlu bydłem i końmi. Gonitwa z płotami dla 3 l. i st. koni, które nie wygrały w gonitwach z płotami 10.000 zł. Konie, które w gonitwach z płotami nie wygrały nagrody wartości 4.000 zł. —3 kg. ulgi wagi. Dystans około 2800 mtr.
6. 10.000 zł. Nagroda Garonny dla 2 l. ogierów i klaczy, które nie wygrały nagrody wartości 10.000 zł. Dystans około 1000 mtr.
7. 6.000 zł. Nagroda Bengali. Kat. II dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1200 mtr.
8. 5.000 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1000 mtr.
9. 2.500 zł. dla 3 l. ogierów i klaczy arabskich, które nie wygrały 2.500 zł. Dystans około 2000 mtr.

4-ty dzień, Sobota 25 września.

1. 8.000 zł. Handicap Kratera dla 3 l. koni, które nie wygrały 35.000 zł. a po 5 września nie wygrały nagrody wartości 8.000 zł. Dystans około 2400 mtr.
Wczesny meldunek we wtorek 14 września.
2. 5.000 zł. Nagroda Aragwy. Kat. II dla 3 l. koni. Dystans ok. 1600 mtr.
3. 4.200 zł. Kat. III dla 3 l. i st. koni. Dystans około 1200 mtr.
4. 3.600 zł. Kat. IV dla 3 l. i st. koni. Dystans około 1800 mtr.
5. 6.000 zł. Nagroda Pana Prezesa. Gonitwa z płotami dla 4 l. i st. koni, które nie wygrały nagrody wartości 7.000 zł. Dystans około 3200 mtr.
6. 5.000 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1200 mtr.
7. 5.000 zł. dla 2 l. ogierów i klaczy półkrwi, które w r. b. nie wygrały 5.000 zł. Dystans około 1000 mtr.
8. 2.500 zł. dla 3 l. ogierów i klaczy arabskich, które nie wygrały 2.500 zł. Dystans około 2000 mtr.

5-ty dzień, Niedziela 26 września.

1. 10.000 zł. Nagroda Hela dla 3, 4 i 5 l. ogierów oraz 3 i 4 l. klaczy, które nie wygrały 60.000 zł., a po 5 września nie wygrały nagrody wartości 10.000 zł. Konie, które wygrały nagrodę wartości 30.000 zł. lub wyżej +3 kg. nadwagi, nagrodę wartości 20.000 zł. +2 kg. nadwagi. Konie, które wygrały 40.000 zł. +3 kg. nadwagi, 30.000 zł. +2 kg. nadwagi. Konie, które nie wygrały 20.000 zł. korzystają z —2 kg. ulgi wagi, 15.000 zł. —3 kg. ulgi wagi. Dystans ok. 1800 mtr.
2. 5.000 zł. Nagroda Santo Strato. Kat. II dla 4 l. i st. koni. Dystans około 2400 mtr.
3. 4.200 zł. Handicap Cullogen'a dla 3 l. i st. koni, znajdujących się w kategorii III lub IV-ej. Dystans około 2000 mtr.
Wczesny meldunek we wtorek 14 września.
4. 3.600 zł. Kat. IV dla 3 l. i st. koni. Dystans około 1200 mtr.
5. 7.000 zł. Nagroda Wagrama. Kat. I dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1000 mtr.
6. 6.000 zł. Nagroda Beverly. Kat II dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1000 mtr.
7. 5.000 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1200 mtr.
8. 3000 zł. dla 4 l. ogierów i klaczy arabskich, które w r. b. nie wygrały 5.000 zł., a po dniu 11.IX nie wygrały 3.000 zł. Dystans około 2600 mtr.
9. 2.500 zł. dla 3 l. ogierów i klaczy arabskich, które nie wygrały 2.500 zł. Dystans około 2000 mtr.

6-ty dzień, Sobota 2 października.

1. 8.000 zł. Handicap Marapa dla 4 l. i st. koni, które nie wygrały 35.000 zł. a po 5 września nagrody wartości 8.000 zł. Dystans około 2600 mtr.
Wczesny meldunek we wtorek 21 września.
2. 6.000 zł. Nagroda Liège'a. Kat. I dla 3 l. ogierów i klaczy. Dystans około 2400 mtr.
3. 4.200 zł. Kat. III dla 3 l. i st. koni. Dystans około 1600 mtr.
4. 3.600 zł. Kat. IV dla 3 l. i st. koni. Dystans około 2000 mtr.
5. 5.000 zł. Nagroda Wnuczki II dla 3 l. i st. ogierów oraz 3, 4 i 5 l. klaczy półkrwi i anglo-arabów, które nie wygrały nagrody wartości 10.000 zł. Konie, które wygrały sumę nagród 10.000 zł. mięsą +2 kg. nadwagi; które nie wygrały sumy nagród 7.000 zł. —3 kg. ulgi wagi. Dystans około 2400 mtr.
6. 6.000 zł. Nagroda Rossadany. Gonitwa z płotami dla 3 l. koni, które nie wygrały nagrody wartości 7.000 zł. Dystans około 2600 mtr.
7. 5.000 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1000 mtr.

8. 4.000 zł. dla 4 l. ogierów i klaczy arabskich, które w r. b. nie wygrały 12.000 zł., a po dniu 11.IX nie wygrały 7.000 zł. Dystans około 2800 mtr.

7-my dzień, Niedziela 3 października.

1. 25.000 zł. i nagrody honorowe. Nagroda Przedświta dla 3, 4 i 5 l. ogierów oraz 3 i 4 l. klaczy, które nie wygrały 80.000 zł. Konie, które wygrały 60.000 zł. niosą +2 kg. nadwagi. Konie, które nie wygrały 35.000 zł. korzystają z —2 kg. ulgi wagi, a 25.000 zł. z —3 kg. ulgi wagi. Dystans około 3200 mtr.
2. 5.000 zł. Handicap Vadi Halfy dla 3 l. i st. koni, znajdujących się w kategorii III lub kategoriach niższych. Dystans około 1800 mtr. Wczesny meldunek we wtorek 21 września.
3. 4.200 zł. Kat. III dla 3 l. i st. koni. Dystans około 2400 mtr.
4. 3.600 zł. Kat. IV dla 3 l. koni. Dystans około 1600 mtr.
5. 15.000 zł. i nagrody honorowe. Nagroda Stada Widzów dla 2 l. ogierów i klaczy, które nie wygrały 35.000 zł. Dystans około 1200 mtr.
6. 6.000 zł. Nagroda Jerzyny. Kat. II dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1200 mtr.
7. 5.000 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1000 mtr.
8. 3.500 zł. dla 3 l. og. i kl. arabskich, które nie wygrały 6.000 zł. Dystans około 2400 mtr.
9. 3.000 zł. dla 4 l. ogierów i klaczy arabskich, które w r. b. nie wygrały 5.000 zł. a po 11.IX 3.000 zł. Dystans około 2800 mtr.

8-my dzień, Sobota 9 października.

1. 8.000 zł. Nagroda Genova'y dla 3 i 4 l. klaczy, które nie wygrały nagrody wartości 10.000 zł. Klacze, które nie wygrały 10.000 zł. korzystają z —3 kg. ulgi wagi. Dystans około 1600 mtr.
2. 6.000 zł. Nagroda Esneh. Kat. I dla 3 l. i st. ogierów oraz 3 i 4 l. klaczy. Dystans około 2000 mtr.
3. 4.200 zł. Kat. III dla 3 l. i st. koni. Dystans około 1800 mtr.
4. 3.600 zł. Kat. IV dla 3 l. i st. koni. Dystans około 2400 mtr.
5. 6.000 zł. Handicap Cziczikara. Gonitwa z płotami dla 3 l. i st. koni. Dystans około 2800 mtr. Wczesny meldunek we wtorek 28 września.
6. 7.000 zł. Nagroda Arrow. Kat. I dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1200 mtr.
7. 5.000 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1000 mtr.
8. 5.000 zł. dla 2 l. ogierów i klaczy półkrwi, które nie wygrały 5.000 zł. Dystans około 1200 mtr.
9. 2.500 zł. dla 3 l. ogierów i klaczy arabskich, które nie wygrały 2.500 zł. Dystans około 2000 mtr.

9-ty dzień, Niedziela 10 października.

1. 10.000 zł. Nagroda Jeremiego dla 3, 4 i 5 l. ogierów oraz 3 i 4 l. klaczy, które nie wygrały 60.000 zł., a po 5 września nie wygrały nagrody wartości 10.000 zł. Konie, które wygrały 50.000 zł. niosą +3 kg., 40.000 zł. +2 kg. nadwagi, Które nie wygrały 25.000 zł. korzystają z —2 kg., 20.000 zł. z —3 kg. ulgi wagi. Dystans około 2400 mtr.
2. 5.000 zł. Nagroda Francji. Kat. II dla 3 l. i st. koni. Dystans około 2000 mtr.
3. 4.200 zł. Handicap Kundry dla 3 l. i st. koni znajdujących się w kategorii III lub IV. Dystans około 1600 mtr. Wczesny meldunek we wtorek 28 września.
4. 5.000 zł. Handicap Polmoodie dla 3 l. i st. koni półkrwi i anglo-arabów. Dystans około 2000 mtr.
Wczesny meldunek we wtorek 28 września.
5. 10.000 zł. Nagroda Forwarda dla 2 l. ogierów i klaczy, które nie wygrały nagrody wartości 10.000 zł. Dystans około 1000 mtr.
6. 6.000 zł. Nagroda Katarzyniarzówny. Kat. II dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1000 mtr.
7. 5.000 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1200 mtr.
8. 8.000 zł. Handicap Sławuty dla 4 l. ogierów i klaczy arabskich. Zwycięzca nagrody wartości 50.000 zł. wykluczony. Dystans ok. 3000 mtr. Wczesny meldunek we wtorek 28 września r. b. Ogłoszenie wagi 3 października r. b.
9. 6.000 zł. Nagroda Sahilby dla 3 l. klaczy arabskich. Dystans około 2000 mtr.

10-ty dzień, Sobota 16 października.

1. 8.000 zł. Handicap Eclair'a dla 3 l. i st. koni, które nie wygrały 40.000 zł., a w sezonie bieżącym nagrody wartości 8.000 zł. Dystans około 2000 mtr.
Wczesny meldunek we wtorek 5 października.
2. 4.200 zł. Kat. III dla 3 l. i st. koni. Dystans około 2400 mtr.
3. 3.600 zł. Kat. IV dla 3 l. i st. koni. Dystans około 1800 mtr.
4. 3.600 zł. dla 3 l. koni IV kategorii, które w bieżącym sezonie co najmniej dwukrotnie minęły celownik i w sezonie bieżącym nie wygrały 2.500 zł. Dystans około 2000 mtr.
5. 4.000 zł. Nagroda Atropiny. Gonitwa z płotami dla 3 l. i st. koni, które w r. b. nie wygrały gonitwy z płotami. Dystans około 2400 mtr.
6. 7.000 zł. Nagroda Finesse. Kat. I dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1600 mtr.
7. 5.000 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1000 mtr.
8. 2.000 zł. dla 3 l. ogierów i klaczy arabskich, które nie wygrały 2.500 zł. Dystans około 2000 mtr.

11-ty dzień, Niedzieła 17 października.

1. 20.000 zł. Nagroda Sygnała (Criterium lwowskie) dla 2, 3 i 4 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1200 mtr.
2. 5.000 zł. Nagroda Dunkierki. Kat. II dla 3 l. i st. koni. Dystans około 2400 mtr.
3. 4.200 zł. Kat. III dla 3 l. i st. koni. Dystans około 1800 mtr.
4. 3.600 zł. Kat. IV dla 3 l. i st. koni. Dystans około 2000 mtr.
5. 6.000 zł. Nagroda Erzeruma. Kat. II dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1200 mtr.
6. 5.000 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1200 mtr.
7. 5.000 zł. dla 2 l. ogierów i klaczy, które w r. b. przynajmniej dwukrotnie minęły celownik a nie wygrały 4.500 zł. Dystans ok. 1000 mtr.
8. 10.000 zł. oraz nagrody honorowe. Nagroda Gumnisk dla 4 l. ogierów i klaczy czystej krwi arabskiej. Zwycięzca nagrody 50.000 zł. +6 kg. nadwagi. Konie, które w r. b. nie wygrały 8.000 zł. —2 kg. ułgi wagi. Dystans około 3200 mtr.
9. 3.500 zł. dla 3 l. ogierów i klaczy arabskich, które w r. b. nie wygrały 6.000 zł. lub nagrody wartości 3.500 zł. Dystans ok. 2000 mtr.

12-ty dzień, Sobota 23 października.

1. 6.000 zł. Nagroda Parachute'a. Kat. I dla 3 l. i st. ogierów oraz 3 i 4 l. klaczy. Dystans około 1600 mtr.
2. 4.200 zł. Kat. III dla 3 l. i st. koni. Dystans około 2400 mtr.
3. 3.600 zł. Kat. IV dla 3 l. i st. koni. Dystans około 1600 mtr.
4. 4.000 zł. Nagroda Orlika. Gonitwa z płotami dla 3 l. i st. koni, które w r. b. przynajmniej dwukrotnie minęły celownik w gonitwach z płotami i nie wygrały gonitwy z płotami. Dystans około 2600 mtr.
5. 7.000 zł. Nagroda Essora. Kat. I dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1000 mtr.
6. 5.000 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1600 mtr.
7. 6.000 zł. Nagroda Starego Sioła dla 4 l. klaczy czystej krwi krwi arabskiej. Dystans około 2400 mtr.
8. 2.500 zł. dla 3 l. ogierów i klaczy arabskich, które nie wygrały 2.500 zł. Dystans około 2400 mtr.

13-ty dzień, Niedziela 24 października.

1. 10.000 zł. Nagroda Banku Rolnego. Handicap dla 3 l. i st. koni, które nie wygrały 60.000 zł. Dystans około 3200 mtr.
Wczesny meldunek we wtorek 12 października.
2. 5.000 zł. Nagroda Fatimy. Kat. III dla 3 l. i st. koni. Dystans około 1600 mtr.
3. 4.200 zł. Handicap Gierdawy dla 3 l. i st. koni, znajdujących się w III i IV kategorii. Dystans około 1800 mtr.
Wczesny meldunek we wtorek 12 października.

4. *) 3.600 zł. Warunki gonitwy będą ogłoszone w niedzielę 17 października.
5. 3.000 zł. Nagroda Pocieszenia dla 3 l. i st. koni półkrwi i anglo-arabów, które w bieżącym sezonie minęły celownik przynajmniej dwukrotnie w jakichkolwiek gonitwach i nie wygrały w r. b. 10.000 zł. Dystans około 1800 mtr.
6. 15.000 zł. Nagroda Napaści dla 2 l. ogierów i klaczy, które nie wygrały 35.000 zł., a po 5 września nagrody wartości 15.000 zł. Dystans około 1200 mtr.
7. 6.000 zł. Nagroda Koncerza. Kat. II dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1200 mtr.
8. 5.000 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans około 1000 mtr.
9. 10.000 zł. Nagroda Antonin (Porównawcza) dla 3 i 4 l. ogierów i klaczy czystej krwi arabskiej. Konie 3 l. korzystają z —3 kg. ulgi wagi. Dystans około 2000 mtr.

SPRAWOZDANIE Z WYŚCIGÓW KONNYCH

Towarzystwo Zachęty do Hodowli Koni w Lublinie.
LUBLIN.

Dzień czternasty.

Sobota, 14 sierpnia.

Tor dobry.

206. 5.000 zł. Nagroda Bieguna. Gonitwa z płotami dla 4 l. i st. koni. Konie, które w r. b. w gonitwach z płotami wygrały 12.000 zł. niosą +6 kg., 10.000 zł. +4 kg. nadwagi. Konie, które w gonitwach z płotami nie wygrały 7.000 zł. otrzymują —3 kg., 5.000 zł. —4 kg. ulgi wagi. Dyst. ok. 2800 mtr. Ogólna suma nagród 7.700 zł.: 5.000 zł. (hod. 500 zł.) — 1.250 (125) — 500 (50) — 250 (25).

191 Kaligula og. gn., St. Janasza po Villars i Tototte, hod. wł., l. 4,
72 kg. (tr. tr. M. Molenda) j. Dylik 1

(172) Mousquetaire og. gn., E. Święckiego, hod. J. Bronikowskiego, pła., 70 kg. chł. Krysiak 2

176 Record og. gn., Alfr. hr. Potockiego, hod. wł., l. 4,
64 kg. j. Głowacki 3

(176) Łopuszanin og. gn., M. Wedernikowa, hod. Z. Dobieckiego, l. 5, 67 kg p. L. Chatizow 4

W walce o szyję, III o 8 dł. 3 m. 12 s. (21—33—35—36—34—33).

Tot.: L. 40:10; 18, 20:10; porz.: 153:10.

W. 24:10; 14, 20:10; porz.: 110:10.

Lw. 23:10; 13, 16:10; porz.: 118:10.

207. 2.500 zł. Kat. IV dla 3 l. i st. koni. Dystans ok. 1600 mtr.

Ogólna suma nagród 3.712 zł. 50 gr.: 2.500 zł. (hod. 250 zł.) — 625 (62.50) — 250 (25).

169 Olimpia kl. k., H. Woźniakowskiego po Forward i Orferia, hod. wł., wys. półkrwi, l. 3, 55 kg. (tr. tr. St. Stańczak) chł. J. Kobitowicz 1

- 189 Festyn II og. kaszt., St. Leśniczówka, hod. H. Hinczowej, l. 3, 57 kg. chł. Osiański 2
- 169 Fałanga kl. s., St. Działosza, hod. Cz. Hincza, półkrwi, l. 3, 53 kg. chł. Gruszka 3
- Dowolnie o 7 dł., III o 3 dł. 1 m. 47 s. (6—34—32—35).
- Tot.: L. 11:10; porz.: 12:10.
- W. 15:10; porz.: 14:10.
- Lw. 12:10; porz.: 14:10.

208. 5.000 zł. Kat. II dla 2 l. ogierów i klaczy. Dyst. ok. 1000 mtr. Ogólna suma nagród 7.425 zł.: 5.000 zł. (hod. 500 zł.) — 1.250 (125) — 500 (50).

- 202 Tokio og. gn., J. bar. Schałbotha po Büvesz i Japonja II, hod. M. Czarneckiego, 57 kg. (tr. tr. J. Paszkiewicz) j. Molenda 1
- (197) Speaker og. kaszt., A. Budnego, hod. wł., 57 kg. dż. Jagodziński 2
- 193 Tuja kl. gn., Wł. hr. Smorczewskiego, hod. wł., 55 kg. dż. Pasternak 3
- Łatwo o 2 dł., III o 2 dł. 1 m. 02 s. (30—32).
- Tot.: L. 10:10; porz.: 13:10.
- W. 13:10; porz.: 15:10.
- Lw. 12:10; porz.: 15:10.

209. 10.000 zł. i nagrody honorowe. Nagroda im. Towarzystwa Zachęty do Hodowli Koni we Lwowie dla 3 l. i st. ogierów oraz 3 i 4 l. klaczy półkrwi i anglo-arabów. Dyst. ok. 2600 m. Ogólna suma nagród 15.400 zł.: 10.000 zł. (1.000 zł.) — 2.500 (250) — 1.000 (100) — 500 (50).

- 167 Hassling og. szpak., St. Działosza po Hel i Bitna, hod. Cz. Hincza, półkrwi, l. 4, 63 kg. (tr. tr. A. Pacurko) dż. Jednaszewski 1
- (77) Senor og. kaszt., A. Budnego, hod. wł., półkrwi, l. 4, 63 kg. dż. Jagodziński 2
- (173) Pożoga kl. c. gn., Z. Skolimowskiego, hod. wł., półkrwi, l. 3, 54 kg. dż. Pasternak 3
- (186) Hellada III kl. c. gn., Z. Skolimowskiego, hod. wł., półkrwi, l. 4, 61 kg. dż. Michalczyk 4
- W walce o szyję, III o 10 dł. 2 m. 52 s. (7—30—32½—35—33—34½).
- Tot.: L. 12:10; 10, 10:10; porz.: 27:10.
- W. 14:10; 10, 11:10; porz.: 28:10.
- Lw. 17:10; 11, 11:10; porz.: 35:10.

* Po proteście przeciwko og. Senor.

210. 3.500 zł. Kat. III dla 2 l. klaczy. Dystans ok. 1100 mtr. Ogólna suma nagród 5.197 zł. 50 gr.: 3.500 zł. (hod. 350 zł.) — 875 (87.50) — 350 (35).

- 190 **Bond Street** kl. gn., A. Budnego po Sunderland i Bonny Maiden,
hod. wł., 55 kg. (tr. tr. M. Kucharski) dz. Jagodziński 1
- 193 **Sztafeta II** kl. gn., St. Felin, hod. A. Budnego,
55 kg. dz. Michalczyk 2
- 193 **Pantera** kl. c. gn., A. Mieczkowskiego, hod. A. R.
Olszowskiego, 55 kg. dz. Fomienko 3
- Pewnie o 1½ dł., III o 1 dł. 1 m. 08½ s. (6—30—32½).
- Tot.: L. 13:10; porz.: 22:10.
W. 16:10; porz.: 26:10.
Lw. 14:10; porz.: 34:10.

**211. 12.000 zł. Handicap Gayarré dla 3 l. i st. koni, które nie
wygrały 35.000 zł. Dystans ok. 2400 mtr.**

Ogólna suma nagród 18.480 zł.: 12.000 zł. (hod. 1.200 zł.) — 3.000
(300) — 1.200 (120) — 600 (60).

- 176 **Goplana II** kl. gn., St. wyścig. Suchowola po Gainslaw i Grażyna,
hod. Z. ks. Czetwertyńskiej. l. 5, 63½ kg.
(tr. p. M. Karatiejew) dz. Fomienko 1
- 184 **Erynia** kl. kaszt., St. Działosza, hod. Cz. Hincza,
l. 4, 54 kg. dz. M. Kobitowicz 2
- 176 **Narzes** og. gn., J. bar. Schalbotha, hod. Z. margr.
Wielopońskiego, l. 4, 56½ kg. j. Molenda 3
- 176 **Santoska** kl. kaszt., P. v. Glasenappa, hod. L. ks.
Czartoryskiej, l. 4, 58 kg. dz. Jednaszewski 4
- (182) **Omen II** og. gn., Liegenschaftsverwaltung Radom,
Stada Chroberz, l. 3, 63 kg. dz. Michalczyk 0
- 194 **Dziedzic** Połmoodie og. sk. gn., F. H. Karlingera,
wys. półkrwi, l. 3, 53 kg. dz. Balcer 0
- W walce o szyję, III o szyję. 2 m. 37 s. (25½—34—34½—32—31).
- Tot.: L. 33:10; 23, 53:10; porz.: 205:10.
W. 28:10; 14, 28:10; porz.: 103:10.
Lw. 23:10; 18, 25:10; porz.: 50:10.

212. 3.500 zł. Kat. III dla 3 l. i st. koni. Dystans ok. 2400 mtr.

Ogólna suma nagród 5.390 zł.: 3.500 zł. (hod. 350 zł.) — 875 (87.50) —
350 (35) — 175 (17.50).

- 165 **Suez** og. gn., A. Budnego po Sunderland i Oriental Pageant, hod.
wł., l. 4, 63 kg. (tr. tr. M. Kucharski) dz. Jagodziński 1
- 180 **Pirat II** og. kaszt., St. Leśniczówka, hod. Alfr. hr.
Potockiego, l. 5, 63 kg. dz. Jednaszewski 2
- (148) **Old** og. kaszt., E. Rohra, hod. L. Bagniewskiego
i H. Broszkiewicz, l. 4, 63 kg. dz. Balcer 3
- 167 **Uparta** kl. gn., Z. Broniewskiego, hod. K. hr. Za-
moyskiego, l. 3, 55 kg. dz. J. Olejnik 4
- W walce o 1 dł., III o 8 dł. 2 m. 37 s. (25—33—35—31—33).

Tot.: L. 14:10; 11, 11:10; porz.: 23:10.

W. 15:10; 11, 12:10; porz.: 27:10.

Lw. 18:10; 11, 11:10; porz.: 25:10.

213. 3.500 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów. Dyst. ok. 1200 mtr.

Ogólna suma nagród 5.390 zł.: 3.500 zł. (hod. 350 zł.) — 875 (87.50) — 350 (35) — 175 (17.50).

202 Negresco og. k., Z. Broniewskiego po Wisus i Ostrzyca, hod. wł.,
wys. półkrwi, 57 kg. (tr. tr. St. Ziemiański) dz. J. Olejnik 1

195 Potomac og. gn., A. Mieczkowskiego, hod. A. R.
Olszowskiego, 57 kg. dz. Fomienko 2

— Serwus og kaszt., A. Budnego, hod. wł., 57 kg. dz. Jagodziński 3

197 Tobruk og. gn., Alfr. hr. Potockiego, hod. wł.,
57 kg. dz. Stasiak 4

— Nałęczów og. sk. gn., E. Święckiego, 57 kg. dz. Michałczyk 0

Bardzo łatwo o 3 dł., III o 5 dł., 1 m. 15 s. (12—30—33).

Tot.: L. 12:10; 12, 14:10; porz.: 18:10.

W. 18:10; 12, 14:10; porz.: 52:10.

Lw. 14:10; 12, 16:10; porz.: 33:10.

214. 3.000 zł. Kat. III dla 3 l. i st. koni. Dystans ok. 2000 mtr.

Ogólna suma nagród 4.620 zł.: 3.000 zł. (hod. 300 zł.) — 750 (75) — 300 (30) — 150 (15).

139 Prawnuł og. gn., Stada Czahrów po Moscou i Danina II, hod.
Wł. hr. Smorczewskiego, wys. półkrwi, l. 4,
63 kg (tr. tr. M. Czyż) dz. Jednaszewski 1

172 Forta II kl. c. gn., F. H. Karlingera, hod. L. i St.
Kąsinowskich, l. 4, 61 kg. dz. Michałczyk 2

175 Urwald og. gn., M. Wedernikowa, hod. K. hr. Za-
moyskiego, l. 3, 55 kg. chł. Wojtas 3

205 Napad og. gn., J. bar. Schalbotha, hod. Z. margr.
Wielopolskiego, l. 4, 62 kg. j. Molenda 4

175 Druzylla kl. sk. gn., St. Tarnawa, l. 3, 52 kg. chł. Bryk 0

Wysyłany o szyję, III o ½ dł., 2 m. 12 s. (32—34—33—33).

Tot.: L. 47:10; 19, 22:10; porz. 578:10.

W. 101:10; 23, 20:10; porz.: 287:10.

Lw. 76:10; 26, 15:10; porz.: 423:10.

Dzień piętnasty.

Niedziela, 15 sierpnia.

Tor elastyczny.

215. 2.500 zł. Kat. IV dla 3 l. i st. koni. Dystans ok. 2000 mtr.

Ogólna suma nagród 3.850 zł.: 2.500 zł. (hod. 250 zł.) — 625 (62.50) — 250 (25) — 125 (12.50).

- 198 **Czesia** kl. sk. gn., A. Mieczkowskiego po Parachute i Czeremcha,
hod. Z. hr. Mycielskiej, l. 3, 55 kg. (tr. p. M.
Karatiejew) dż. M. Kobitowicz 1
- 207 **Festyn II** og. kaszt., St. Leśniczówka, hod. H. Hin-
czowej, l. 3, 57½ kg. dż. Jednaszewski 2
- 187 **Fiplida** kl. s., Stada Łuka, hod. J. hr. Potockiego,
półkrwi ang. ar., l. 3, 54½ kg. dż. Lipowicz 3
- 177 **Etna IV** kl. kaszt., Liegenschaftsverwaltung Radom,
Stada Chroberz, hod. M. i St. Bronikowskich,
l. 3, 55 kg. dż. Michalczyk 4
- Łatwo o 6 dł., III o 2 dł. 2 m. 18 s. (33—37—33—35).
Tot.: L. 53:10; 21, 29:10; porz.: 207:10.
W. 67:10; 29, 18:10; porz.: 345:10.
Lw. 61:10; 24, 32:10; porz.: 506:10.

216. 3.500 zł. dla 2 l. ogierów i klaczy półkrwi, które nie wy-
grały nagrody wartości 3.500 zł. **Dystans ok. 1000 mtr.**

Ogólna suma nagród 5.390 zł.: 3.500 zł. (hod. 350 zł.) — 875
(87.50) — 350 (35) — 175 (17.50).

- 199 **Napaść** kl. kaszt., Alfr. hr. Potockiego po Highborn II i Omega,
hod. wł., półkrwi, 55 kg. (tr. dżok. W. Stasiak) dż. Stasiak 1
- **Non libet** og. c. gn., E. Święckiego, hod. K. Ro-
jowskiego, półkrwi, 57 kg. dż. Michalczyk 2
- 199 **Alpa** kl. sk. gn., J. Żylicza, hod. Stada Dąbie, pół-
krwi, 55 kg. chł. Krysiak 3
- **Murza** og. gn., St. Działosza, hod. Cz. Hincza,
półkrwi, 57 kg. dż. M. Kobitowicz 4
- 199 **Orawa** kl. gn., P. Jasińskiego, półkrwi, 55 kg. j. Kleban 0
- Łatwo o 3 dł., III o 1 dł. 1 m. 07½ s. (32—35½).
Tot.: L. 11:10; 11, 17:10; porz.: 30:10.
W. 11:10; 11, 19:10; porz.: 29:10.
Lw. 12:10; 11, 16:10; porz.: 54:10.

217. 4.500 zł. Nagroda Nawoja. Kat. I dla 3 l. ogierów i klaczy. **Dy-
stans ok. 1600 mtr.**

Ogólna suma nagród 6.682.50 zł.: 4.500 zł. (hod. 450 zł.) — 1.125
(112.50) — 450 (45).

- 137 **Dardanella** kl. gn., H. Woźniakowskiego po Forward i Dudlie,
hod. wł., 57 kg. (tr. tr. St. Stańczak) dż. Jednaszewski 1
- (174) **Alveola** kl. c. gn., F. H. Karlingera, hod. K. i S.
Enderów, 57 kg. dż. Michalczyk 2
- 194 **Silentium** og. kaszt., A. Budnego, hod. wł., 59 kg.
dż. Jagodziński 3
- Łatwo o 4 dł., III o 2 dł. 1 m. 46 s. (8—32—33—33).
Tot.: L. 26:10; porz.: 83:10.

W. 18:10; porz. 98:10.

Lw. 15:10; porz.: 77:10.

218. 10.000 zł. Nagroda Madame Ferrari dla 2 l. klaczy, które nie wygrały nagrody wartości 15.000 zł. Dyst. ok. 1100 mtr.
Ogólna suma nagród 14.850 zł.: 10.000 zł. (hod. 1.000 zł.) — 2.500 (250) — 1.000 (100).

(190) **Danusia** kl. gn., Z. Skolimowskiego po Der Sogenannte i Semionora, hod. Fr. Węzyka, wys. półkrwi, 55 kg.

(tr. tr. W. Szablewski) dz. Michalczyk 1

(183) **Ikarja II** kl. gn., Wł. hr. Smorczewskiego, hod. wł., 55 kg.

dz. Pasternak 2

(204) **Stamara** kl. sk. gn., A. Budnego, hod. wł., 55 kg.

dz. Jagodziński 3

Pewnie o 2 dł., III o 8 dł. 1 m. 10 s. (6—31—33).

Tot.: L. 18:10; porz.: 25:10.

W. 21:10; porz.: 36:10.

Lw. 22:10; porz.: 31:10.

219. 3.500 zł. Kat. III dla 2 l. klaczy. Dystans ok. 1000 mtr.

Ogólna suma nagród 5.390 zł.: 3.500 zł. (hod. 350 zł.) — 875 (87.50) — 350 (35) — 175 (17.50).

185 **Oksana** kl. kaszt., J. B. Vettera po Ali Pasha i O. K., hod. wł., 55 kg. (tr. tr. St. Józefiak) dz. Lipowicz 1

183 **Isia** kl. gn., St. Janasza, hod. wł., 56 kg. j. Molenda 2

— **Burza III** kl. sk. gn., Liegenschaftsverwaltung Warschau, Stada Leszno, hod. Zarządu dóbr Leszno, 55 kg. dz. Michalczyk 3

185 **Goń mnie** kl. c. gn. E. Rohra, hod. Z. Kuźnickiej, 55 kg. dz. Balcer 4

— **Gamma** kl. gn., St. wyścig. Suchowola, 55½ kg. dz. Fomienko 0

W walce o 1 dł., III o 6 dł. 1 m. 06 s. (31—35).

Tot.: L. 89:10; 19, 12:10; porz.: 141:10.

W. 84:10; 22, 13:10; porz.: 133:10.

Lw. 41:10; 19, 13:10; porz.: 206:10.

220. 30.000 zł. Nagroda Prezydenta der Hauptabteilung Ernährung und Landwirtschaft (Porównawcza) dla 3, 4 i 5 l. ogierów oraz 3 i 4 l. klaczy. Nagrody honorowe dla właściciela i hodowcy zwycięskiego konia, premie pieniężne dla dżokeja i trenera. Dystans ok. 2000 mtr.

Ogólna suma nagród 46.200 zł.: 30.000 zł. (hod. 3.000 zł.) — 7.500 (750) — 3.000 (300) — 1.500 (150).

201 **San II** og. sk. gn., Alfr. hr. Potockiego po Łeb w łeb i Eloë, hod. wł., l. 3, 57 kg. (tr. dz. W. Stasiak) dz. Stasiak 1

- (201) Maciek og. gn., St. Janasza, hod. wł., l. 3, 57 kg. j. Molenda 2
(151) Saldo og. sk. gn., A. Budnego, hod. wł., l. 4, 63 kg. dz. Jagodziński 3
151 Indygenat og. c. gn., H. Woźniakowskiego, hod.
wł., l. 4. 63 kg. dz. Jednaszewski 4

Pewnie o 3 dł., III o 2 dł. 2 m. 12 s. (34—34—32—32).

Tot.: L. 24:10; 14, 15:10; porz.: 48:10.

W. 55:10; 31, 22:10; porz.: 106:10.

Lw. 31:10; 14, 14:10; porz.: 56:10.

221. 5.000 zł. Kat. II dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans ok. 1200 mtr.
Ogólna suma nagród 7.425 zł.: 5.000 zł. (hod. 500 zł.) — 1.250 (125)
— 500 (50).

- 190 Nokturn II og. k., Z. Broniewskiego po Wisus i Irade, hod. wł.,
wys. półkrwi, 57 kg. (tr. tr. St. Ziemiański) dz. J. Olejnik 1

- 202 Serwacy og. gn., A. Budnego, hod. wł., półkrwi,
57 kg. dz. Jagodziński 2

- (195) Potentat og. c. gn., Liegenschaftsverwaltung Ra-
dom, Stada Chroberz, hod. Zarządu dóbr
Chroberz, 57 kg. dz. Michalczyk 3

Dowolnie o 6 dł., III o 1 dł. 1 m. 18 s. (11½—31½—35).

Tot.: L. 13:10; porz.: 20:10.

W. 17:10; porz.: 36:10.

Lw. 14:10; porz.: 34:10.

222. 3.500 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans ok. 1200 mtr.
Ogólna suma nagród 5.390 zł.: 3.500 zł. (hod. 350 zł.) — 875 (87.50)
— 350 (35) — 175 (17.50).

- Omar Khayan og. gn., H. Woźniakowskiego po Forward i Opawa,
hod. wł., 57 kg. (tr. tr. St. Stańczak) dz. Jednaszewski 1

- 204 Palomba kl. kaszt., Liegenschaftsverwaltung Ra-
dom, Stada Chroberz, hod. Zarządu dóbr
Chroberz, 55 kg. dz. Michalczyk 2

- 197 Merkury og. kaszt., E. Święckiego, hod. E. Grzy-
bowski, 57 kg. j. Molenda 3

- Steward og. gn., A. Budnego, hod. wł., 57 kg. dz. Jagodziński 4

- Garat og. sk. gn., St. wyścig. Suchowola, 57 kg. dz. Fomienko 0

Dowolnie o 6 dł., III o 2 dł. 1 m. 19 s. (14—30—35).

Tot.: L. 49:10; 20, 16:10; porz.: 147:10.

W. 126:10; 37, 22:10; porz.: 463:10.

Lw. 65:10; 39, 19:10; porz.: 351:10.

223. 3.500 zł. Kat. II dla 3 l. i st. koni. Dystans ok. 1600 mtr.
Ogólna suma nagród 5.390 zł.: 3.500 zł. (hod. 350 zł.) — 875 (87.50)
— 350 (35) — 175 (17.50).

- 178 **Astrid II** kl. gn., St. i Z. Wiercińskich po Büvesz i Jasiolda, hod. K. i S. Enderów, l. 3, 56 kg. (tr. dżok. A. Ustinow) dż. Balcer 1
- (203) **Swawola III** kl. gn., Alfr. hr. Potockiego, hod. wł., l. 3, 56 kg. dż. Stasiak 2
- 196 **Simba** kl. k., St. Tarnawa, hod. Alfr. hr. Potockiego, l. 3, 50½ kg. chł. J. Kubitowicz 3
- 178 **Baf** og. kaszt., Liegenschaftsverwaltung Warschau, Stada Leszno, hod. A. Daszewskiego, l. 3, 58 kg. dż. Jednaszewski 4
- 170 **Oberon II** og. kaszt., St. Zakrzew, l. 3, 57 kg. j. Molenda 0
- 174 **Howerla** kl. gn., L. Chatizowa, l. 4, 59 kg. chł. Wojtas 0
- Po walce o 2 dł., III o 3 dł. 1 m. 46½ s. (7—32—34—33½).
- Tot.: L. 30:10; 25, 20:10; porz.: 88:10.
 W. 62:10; 29, 31:10; porz.: 192:10.
 Lw. 39:10; 23, 33:10; porz.: 226:10.

Dzień szesnasty.

Sobota, 21 sierpnia.

Tor lekki.

224. **5.000 zł. Nagroda Westalki.** Gonitwa z płotami dla 3 l. koni. Konie, które w gonitwach z płotami wygrały sumę nagród 7.000 zł. niosą +3 kg., 5.000 zł. +2 kg. nadwagi; które w gonitwach z płotami nie wygrały 3.000 zł. otrzymują —3 kg. ulgi wagi. **Dystans ok. 2600 mtr.**
- Ogólna suma nagród 7.425 zł.: 5.000 zł. (hod. 500 zł.) — 1.250 (125) — 500 (50).
- 188 **Skrzydlaty** og. sk. gn., F. H. Karlingera po Sunderland i Falaise, hod. A. Budnego, 62 kg. (tr. tr. Z. Michalczyk) chł. Balcerzak 1
- (175) **Ajax** og. kaszt., F. H. Karlingera, hod. K. i S. Enderów, 65 kg. j. Głowacki 2
- 188 **Manolla** kl. gn., H. Broszkiewiczza i L. Bagniewskiego, 63 kg. j. Dylik 0
 (zakulała, nie skończyła gonitwy)
- Wyjechany o 1 dł. 3 m. 14 s. (6—32—34—40—41—41).
- Tot.: L. 19:10; porz.: 65:10.
 W. 15:10; porz.: 95:10.
 Lw. 16:10; porz.: 57:10.

225. **3.500 zł. dla 2 l. ogierów i klaczy, które nie biegały. Dystans ok. 1000 mtr.**
- Ogólna suma nagród 5.197 zł. 50 gr.: 3.500 zł. (hod. 350 zł.) — 875 (87.50) — 350 (35).
- **Tana II** kl. gn. Alfr. hr. Potockiego po Łeb w Łeb i Hesperia, hod. wł., 55 kg. (tr. dż. W. Stasiak) dż. Stasiak 1

- Litawor III og. sk. gn., J. bar. Schalbotha, hod.
K. hr. Rostworowskiego, 57 kg. dz. M. Kobitowicz 2
- Jolant og. gn., Liegenschaftsverwaltung Warschau,
Stada Leszno, hod. Zarządu dóbr Leszno,
57 kg. dz. Michalczyk 3

Wysyłana o 2 dł., III o łeb. 1 m. 02 s. (30—32).

Tot.: L. 23:10; porz.: 63:10.

W. 25:10; porz.: 44:10.

Lw. 31:10; porz.: 64:10.

226. 3.500 zł. Kat. II dla 3 l. i st. koni. Dystans ok. 2800 mtr.

Ogólna suma nagród 5.390 zł.: 3.500 zł. (hod. 350 zł.) — 875 (87.50) —
350 (35) — 175 (17.50).

- 160 Łut szczęścia og. gn., St. Zakrzew po Tarvisio i Erato III, hod.
K. Rojowskiego, l. 4, 63 kg. (tr. tr. J. Pasz-
kiewicz) dz. M. Kobitowicz 1
- 212 Old og. kaszt., E. Rohra, hod. L. Bagniewskiego
i H. Broszkiewicza, l. 4, 63 kg. dz. Balcer 2
- 223 Baf og. kaszt., Liegenschaftsverwaltung Warschau,
Stada Leszno, hod. A. Daszewskiego, l. 3,
56½ kg. dz. Jednaszewski 3
- 188 Trybun og. kaszt., F. H. Karlingera, hod. J. Bro-
nikowskiego, l. 3, 63 kg. chł. Jakubiak 4

W walce o szyję, III o szyję. 3 m. 07 s. (20—32—33—35—33—34).

Tot.: L. 27:10; 17, 14:10; porz.: 74:10.

W. 34:10; 20, 24:10; porz.: 88:10.

Lw. 34:10; 14, 14:10; porz.: 90:10.

**227. 4.000 zł. dla 3 l. i st. koni półkrwi i ang'lo-arabów, które nie
wygrały nagrody wartości 4.000 zł. Dystans ok. 2000 mtr.**

Ogólna suma nagród 5.940 zł.: 2.500 zł. (hod. 250 zł.) — 2.500 zł.
(hod. 250 zł.) — 400 (40).

- 161 Mississippi kl. c. gn. Stada Łuka po Czeremosz i Gazella IV, hod.
J. hr. Potockiego, ang. ar., l. 5, 57 kg. (tr.
tr. G. Wilhelm) dz. Lipowicz 1*
- 172 Helka I kl. gn., Z. Skolimowskiego po Hel i Marquita, hod. wł.,
półkrwi, l. 4, 61 kg. (tr. tr. W. Szablewski) dz. Jagodziński 1*
- 173 Esquire og. gn., St. Tarnawa, hod. Z. hr. Myciel-
skiej, półkrwi, l. 3, 57 kg. j. Molenda 3

Łeb w łeb, III o 2 dł. 2 m. 16 s. (35—37½—33½—30).

Tot.: L. (Mississippi) 10:10; porz. 11:10. (Helka I) 10:10; porz. 12:10.

W. (Mississippi) 11:10; porz. 20:10. (Helka I) 11:10; porz. 18:10.

Lw. (Mississippi) 10:10; porz. 17:10. (Helka I) 10:10; porz. 18:10.

228. 10.000 zł. Nagroda Księcia Pana dla 3 l. i st. ogierów, które nie wygrały nagrody wartości 15.000 zł. lub sumy nagród 25.000 zł. Ogiery, które nie wygrały sumy nagród 10.000 zł. otrzymują —3 kg. ulgi wagi. Dystans ok. 1600 mtr.

Ogólna suma nagród 15.400 zł.: 10.000 zł. (hod. 1.000 zł.) — 2.500 (250) — 1.000 (100) — 500 (50).

- 191 Sidi Barani og. gn., Alfr. hr. Potockiego po Highborn II i Elwira, hod. wł., l. 3, 55 kg. (tr. dż. W. Stasiak) dż. Stasiak 1
- 191 Game og. gn., Wł. hr. Smorczewskiego, hod. K. hr. Rostworowskiego, l. 3, 55 kg. dż. Pasternak 2
- 211 Omen II og. gn., Liegenschaftsverwaltung Radom, Stada Chroberz, hod. Z. mrgr. Wielopolskiego, l. 3, 58 kg. dż. Michalczyk 3
- (184) Giaur III og. c. gn., St. wyścig. Suchowola, hod. Z. ks. Czetwertyńskiej, l. 4, 60 kg. dż. Fomienko 4
- Łatwo o 4 dł., III o 2 dł. 1 m. 41 s. (7—32—31—31).
- Tot.: L. 28:10; 17, 15:10; porz.: 102:10.
W. 35:10; 17, 17:10; porz.: 107:10.
Lw. 47:10; 20, 22:10; porz.: 159:10.

229. 6.000 zł. Nagroda Bravo le Sancy dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans ok. 1100 mtr.

Ogólna suma nagród 8.910 zł.: 6.000 zł. (hod. 600 zł.) — 1.500 (150) — 600 (60).

- 218 Ikarja II kl. gn., Wł. hr. Smorczewskiego po Chenonceaux i Icy Wind, hod. wł., 55 kg. (tr. tr. St. Kowalski) dż. Pasternak 1
- 208 Tokio og. gn., J. bar. Schalbotha, hod. M. Czarneckiego, 57 kg. dż. M. Kobitowicz 2
- (210) Bond Street kl. gn., A. Budnego, hod. wł., 55 kg. dż. Jagodziński 3
- W walce o szyję, III o 4 dł. 1 m. 07½ s. (7—29—31½).
- Tot.: L. 22:10; porz.: 26:10.
W. 18:10; porz.: 23:10.
Lw. 13:10; porz.: 23:10.

230. 3.000 zł. Kat. III dla 3 l. i st. koni. Dystans ok. 1800 mtr.

Ogólna suma nagród 4.590 zł.: 3.000 zł. (hod. 300 zł.) — 750 (75) — 300 — 150 (15).

- 203 Lublin og. c. gn., E. Święckiego po Tarvisio i Patrie, hod. K. Rojowskiego, l. 5, 61 kg. (tr. p. L. Chatizow) chł. Wojtas 1
- 203 Olga kl. gn., St. Tarnawa, hod. A. R. Olszowskiego, l. 3, 52 kg. chł. J. Kobitowicz 2
- 205 Babina kl. gn., Stada Czahrów, zaogr. ros., l. 4, 61 kg. dż. Jednaszewski 3
- 196 Folie kl. gn., P. Jasińskiego, hod. L. Kasinowskiej, l. 3, 54 kg. j. Kleban 4

- 203 Oleńka III kl. c. gn., A. Mieczkowskiego, l. 3,
55 kg. dż. M. Kobitowicz 0
- (177) Uzbek og. gn., F. H. Karlingera, l. 3, 54 kg. chł. Jakubiak 0
W wałce o 1 dł., III o szyję. 1 m. 59 s. (21—34—32—32).
Tot.: L. 24:10; 24, 27:10; porz.: 70:10.
W. 39:10; 32, 40:10; porz.: 142:10.
Lw. 39:10; 28, 38:10; porz.: 212:10.
231. 3.500 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans ok. 1100 mtr.
Ogólna suma nagród 5.390 zł.: 3.500 zł. (hod. 350 zł.) — 875 (87.50)
350 (35) — 175 (17.50).
- 204 Opinia kl. k., H. Woźniakowskiego po Forward i Orferia, hod. wł.,
wys. półkrwi, 57 kg. (tr. tr. St. Stańczak) dż. Jednaszewski 1
- 213 Serwus og. kaszt., A. Budnego, hod. wł., 57 kg. dż. Jagodziński 2
- 222 Merkury og. kaszt., E. Święckiego, hod. E. Grzy-
bowskiego, 57 kg. dż. Michalczyk 3
- Havanna kl. gn., G. Kiwerskiego, hod. wł.,
55 kg. dż. M. Kobitowicz 4
- Łatwo o 5 dł., III o 1½ dł. 1 m. 08 s. (6½—29½—32).
Tot.: L. 13:10; 11, 12:10; porz.: 27:10.
W. 17:10; 13, 14:10; porz.: 29:10.
Lw. 17:10; 13, 17:10; porz.: 47:10.
232. 2.500 zł. Kat. IV dla 3 l. i st. koni. Dystans ok. 2600 mtr.
Ogólna suma nagród 3.437 zł. 50 gr.: 2.500 zł. (hod. 250 zł.) — 625
(62.50).
- 215 Fiplida kl. s., Stada Łuka po Paperchase i Filadelfja, hod. J. hr.
Potockiego, półkrwi ang. ar., l. 3, 52½ kg. (tr.
tr. G. Wilhelm) dż. Lipowicz 1
- 207 Falanga kl. s., St. Działosza, hod. Cz. Hincza,
półkrwi, l. 3, 52½ kg. chł. Gruszka 2
- Łatwo o 2 dł. 3 m. 03 s. (7—34—37—37—33—35).
Tot.: L. 12:10. W. 10:10. Lw. 11:10.

Dzień siedemnasty.

Niedziela, 22 sierpnia.

Tor lekki.

233. 4.500 zł. dla 3, 4 i 5 l. ogierów oraz 3 i 4 l. klaczy, znajdujących się w I lub niższych kategoriach, które nie wygrały 4.000 zł. Konie II, III i IV kategorii otrzymują —2 kg. ulgi wagi. Dystans ok. 1600 mtr.
Ogólna suma nagród 6.187 zł. 50 gr.: 4.500 zł. (hod. 450 zł.) — 1.125
(112.50).
- 174 Gejsza II kl. gn., J. bar. Schallbotha po Bandit i Japonja II, hod. M. Czarneckiego, l. 3, 54 kg. (tr. tr. J. Paszkiewicz) dż. M. Kobitowicz 1

- 194 Ruth Lair kl. kaszt., Liegenschaftsverwaltung Warschau, Stada Leszno, hod. Zarządu dóbr Leszno, l. 3, 56 kg. dż. Michałczyk 2
 Łatwo o 3 dk. 1 m. 42 s. (7—32—31—32).
 Tot.: L. 26:10. W. 29:10. Lw. 28:10.
234. 2.500 zł. Kat. IV dla 3 l. i st. koni. Dystans ok. 1800 mtr. Ogólna suma nagród 3.437 zł. 50 gr.: 2.500 zł. (hod. 250 zł.) — 625 (62.50).
- 198 Sonata kl. gn., A. Budnego, po Sunderland i Signora, hod. wł., półkrwi, l. 3, 54½ kg. (tr. tr. M. Kucharski) dż. Jagodziński 1
- 189 Motor og. gn., Stada Łuka, hod. Z. Dobieckiego, l. 4, 63 kg. dż. Lipowicz 2
 Łatwo o 3 dk. 2 m. 04 s. (22—36—32—34).
 Tot.: L. 15:10. W. 14:10. Lw. 16:10.
235. 5.000 zł. Kat. II dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans ok. 1000 mtr. Ogólna suma nagród 7.425 zł.: 5.000 zł. (hod. 500 zł.) — 1.250 (125) — 500 (50).
- (213) Negresco og. k., Z. Broniewskiego po Wisus i Ostrzyca, hod. wł., wys. półkrwi, 57 kg. (tr. tr. St. Ziemiański) dż. J. Olejnik 1
- 208 Speaker og. kaszt., A. Budnego, hod. wł., 57 kg. dż. Jagodziński 2
- (193) Pina kl. s., Liegenschaftsverwaltung Radom, Stada Chroberz, hod. Zarządu dóbr Chroberz, 55 kg. dż. Michałczyk 3
 Wysyłany o 1½ dk., III o 3 dk. 1 m. 01 s. (30—31).
 Tot.: L. 12:10; porz.: 27:10.
 W. 15:10; porz.: 28:10.
 Lw. 14:10; porz.: 26:10.
236. 3.500 zł. dla 2 l. ogierów i klaczy półkrwi, które nie wygrały nagrody wartości 3.500 zł. Dystans ok. 1100 mtr. Ogólna suma nagród 5.390 zł.: 3.500 zł. (hod. 350 zł.) — 875 (87.50) — 350 (35) — 175 (17.50).
- 216 Murza og. gn., St. Działosza, po Moscou i Bitna, hod. Cz. Hincza, 57 kg. (tr. tr. A. Pacurko) dż. M. Kubitowicz 1
- 216 Alpa kl. sk. gn., J. Żylicza, hod. Stada Dąbie, 55 kg. dż. Stasiak 2
- 216 Non libet og. c. gn., E. Święckiego, hod. K. Rójowskiego, 57 kg. chł. Wojtas 3
- 216 Orawa kl. gn., P. Jasińskiego, hod. wł., 55 kg. j. Kleban 4
 W walce o 1 dk., III o ½ dk. 1 m. 11 s. (7—30—34).
 Tot.: L. 83:10; 22, 19:10; porz.: 260:10.
 W. 73:10; 29, 19:10; porz.: 224:10.
 Lw. 58:10; 20, 14:10; porz.: 240:10.

237. 20.000 zł. Nagroda Miasta Lublina dla 3 l. klaczy, które nie wygrały nagrody wartości 20.000 zł. Dystans ok. 2400 mtr. Ogólna suma nagród 30.800 zł.: 20.000 zł. (hod. 2.000 zł.)—5.000 (500) — 2.000 (200) — 1.000 (100).

- (192) **Tirana** II kl. k., E. Rohra po Wisus i Madelon II, hod. T. Falewicza, wys. półkrwi, 58 kg. (tr. tr. S. Michalczyk) dz. Balcer 1
 192 **Nebojsa** kl. gn., St. wyścig. Suchowola, hod. E. i W. ks. Czetwertyńskich, wys. półkrwi, 58 kg. dz. Fomienko 2
 192 **Szarotka** II kl. c. gn., A. Budnego, hod. wł., 58 kg. dz. Jagodziński 3
 192 **Semiramida** kl. gn., A. Budnego, hod. wł., 58 kg. dz. Pasternak 4
 192 **Barbakoa** kl. kaszt., H. Woźniakowskiego, 58 kg. dz. Jednaszewski 0
 W walce o szyję, III o 2 dł. 2 m. 38½ s. (28—33—36—31—30½).
 Tot.: L. 13:10; 12, 17:10; porz.: 23:10.
 W. 15:10; 11, 12:10; porz.: 22:10.
 Lw. 16:10; 11, 12:10; porz.: 33:10.

238. 25.000 zł. Nagroda Viry dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans ok. 1200 mtr.

Ogólna suma nagród 37.125 zł.: 25.000 zł. (hod. 2.500 zł.) — 6.250 (625) — 2.500 (250).

- (202) **Łuk** II og. kaszt., Liegenschaftsverwaltung Warschau, Stada Leszno, po Büvesz i Łucznia, hod. Zarządu dóbr Leszno, 57 kg. (tr. tr. W. Cieślak) dz. Michałczyk 1
 (221) **Nokturn** II og. k., Z. Broniewskiego, hod. wł., wys. półkrwi, 57 kg. dz. J. Olejnik 2
 (222) **Omar Khayan** og. gn., H. Woźniakowskiego, hod. wł., 57 kg. dz. Jednaszewski 3
 Dowolnie o 6 dł., III o 1 dł. 1 m. 15 s. (12—29½—33½).
 Tot.: L. 12:10; porz.: 17:10.
 W. 12:10; porz.: 19:10.
 Lw. 18:10; porz.: 26:10.

239. 6.000 zł. Handicap Tormentora dla 4 l. i st. koni, znajdujących się w kategoriach, które w r. b. przynajmniej jeden raz mięły celownik. Dystans ok. 2600 mtr.

Ogólna suma nagród 8.910 zł.: 6.000 zł. (hod. 600 zł.) — 1.500 (150) — 600 (60).

- (205) **Dentelle** kl. gn., E. Święckiego po Hel i Reine seule, hod. C. Dzierbickiej, l. 4, 54 kg. (tr. p. L. Chatizow) chł. Wojtas 1
 200 **Napier** og. kaszt., Wł. hr. Smorzewskiego, hod. A. R. Olszowskiego, l. 4, 57½ kg. dz. Pasternak 2
 184 **Nadir** II og. gn., J. bar. Schalbotha, hod. Z. margr. Wielopolskiego, l. 4, 57 kg. dz. M. Kubitowicz 3
 Łatwo o 5 dł., III o 1 dł. 2 m. 51½ s. (7—30—32—35—33—34½).

Tot.: L. 43:10; porz.: 114:10.

W. 49:10; porz.: 106:10.

Lw. 116:10; porz.: 166:10.

240. 3.500 zł. Kat. III dla 2 l. ogierów i klaczy. Dystans ok. 1100 mtr.

Ogólna suma nagród 5.390 zł.: 3.500 zł. (hod. 350 zł.) — 875 (87.50) — 350 (35) — 175 (17.50).)

221 **Serwacy** og. gn., A. Budnego, po Sunderland i Signorina, hod. wł., półkrwi, 55 kg. (tr. tr. M. Kucharski) dż. Jagodziński 1

202 **Nitrat II** og. gn., J. B. Vettera, hod. wł., 57 kg. dż. Lipowicz 2

213 **Nałęczów** og. sk. gn., E. Święckiego, hod. K. Rójewskiego, 57 kg. chł. Wojtas 3

222 **Palomba** kl. kaszt., Liegenschaftsverwaltung Radom, Stada Chroberz, hod. Zarządu dóbr Chroberz, 55 kg. dż. Michalczyk 4

Pewnie o 2 dł., III o 3 dł. 1 m. 07 s. (6—29½—31½).

Tot.: L. 34:10; 13, 12:10; porz.: 53:10.

W. 25:10; 12, 12:10; porz.: 52:10.

Lw. 39:10; 13, 13:10; porz.: 72:10.

241. 3.000 zł. Kat. III dla 4 l. i st. koni. Dystans ok. 2600 mtr.

Ogólna suma nagród 4.575 zł.: 3.000 zł. (hod. 300 zł.) — 750 (75) — 300 — 150.

214 **Forta II** kl. c. gn., F. H. Karlingera, po Bafur i Fortissima, hod. L. i St. Kąsinowskich, l. 4, 57 kg. (tr. tr. Z. Michalczyk) dż. Michalczyk 1

214 **Napać** og. gn., J. bar. Schalbotha, hod. Z. margr. Wielopolskiego, l. 4, 59 kg. dż. M. Kubitowicz 2

186 **Zilda** kl. kaszt., Stada Czahrów, zagr. ros., l. 5, 57 kg. dż. Jednaszewski 3

186 **Gotowalnia** kl. kaszt., Stada Łuka, zagr. ros., wys. półkrwi, l. 4, 57 kg. dż. Lipowicz 4

Łatwo o 4 dł., III o 2 dł. 2 m. 54 s. (8—33—35—34—32—32).

Tot.: L. 17:10; 12, 13:10; porz.: 26:10.

W. 23:10; 13, 15:10; porz.: 51:10.

Lw. 22:10; 14, 16:10; porz.: 60:10.

KOMUNIKATY.

Towarzystwo Zachęty do Hodowli Koni w Lublinie.

Gonitwy *).

Sobota, dnia 21 sierpnia 1943 r.

Nr. 5*. 4.000 zł. dla 3 l. i st. koni półkrwi i anglo-arabów, które nie wygrały nagrody wartości 4.000 zł. Dystans około 2000 mtr.

Sobota, dnia 28 sierpnia 1943 r.

Nr. 2*. 4.500 zł. Nagroda Boccacio. Kat. I dla 3 l. i st. ogierów oraz 3 i 4 l. klaczy. Dystans około 2400 mtr.

Nr 4*. 3.500 zł. dla 2 l. ogierów i klaczy, które nie wygrały 1.000 zł. Dystans około 1000 mtr.

Nr. 5*. 3.000 zł. dla 3 l. koni, znajdujących się w kategoriach, które nie wygrały 3.000 zł. Dystans około 1800 mtr.

Sobota, dnia 4 września 1943 r.

Nr. 4*. 4.500 zł. dla 3 l. i st. ogierów, oraz 3 i 4 l. klaczy, znajdujących się w kategoriach, które nie wygrały 6.000 zł. Konie, znajdujące się w kategorii II-ej —2 kg. ulgi wagi, znajdujące się w kategoriach niższych —3 kg. ulgi wagi. Dystans około 2000 mtr.

Nr. 5*. 3.500 zł. dla 2 l. ogierów i klaczy, które nie wygrały 1.000 zł. Dystans około 1000 mtr.

Niedziela, dnia 5 września 1943 r.

Nr. 4*. 3.500 zł. dla 3 l. i st. koni, znajdujących się w kategorii II-ej lub kategoriach niższych, które nie wygrały 2.000 zł. Dystans około 1600 mtr.

Nr. 8*. 3.500 zł. dla 2 l. ogierów i klaczy półkrwi, które nie wygrały 3.500 zł. Dystans około 1100 mtr.

Gonitwy dodatkowe.

Sobota, dnia 21 sierpnia 1943 r.

Nr. 9. 3.500 zł. dla 2 l. ogierów i klaczy, które nie biegały. Dystans około 1000 mtr.

Niedziela, dnia 22 sierpnia 1943 r.

Nr. 9. 4.500 zł. dla 3, 4 i 5 l. ogierów oraz 3 i 4 l. klaczy, znajdujących się w I lub niższych kategoriach, które nie wygrały 4.000 zł. Konie II, III i IV kategorii korzystają z —2 kg. ulgi wagi. Dystans około 1600 mtr.

Wagi do handicapów.

Niedziela, dnia 22 sierpnia 1943 r. Nr. 2. Handicap Tormentora. 6.000 zł.

1. Garama	+8	65 kg
2. Hipokrates	+6½	65½ kg
3. Suez	+4½	63½ kg
4. Santoska	+3½	60½ kg
5. Horyzont III	+2½	61½ kg
6. Narzes	+2	61 kg
7. Terror II	+1	60 kg
8. Pirat II	0	59 kg
9. Old	-1	58 kg
10. Napier	-1½	57½ kg
11. Nadir II	-2	57 kg
12. Hassling	-2	57 kg
13. Hamilkar	-2½	56½ kg
14. Łut szczęścia	-2½	56½ kg
15. Dentelle	-3	54 kg
16. Howerla	-3½	53½ kg
17. Treffort	-4	55 kg
18. Prawnuk	-4½	54½ kg
19. Forta II	-4½	52½ kg
20. Zilda	-5½	51½ kg
21. Napad	-6	53 kg
22. Gotowałnia	-7	50 kg

Nie handicapowane: Meloman II i Erynia.

Sobota, dnia 28 sierpnia 1943 r. Nr. 1. Handicap Fausta. 10.000 zł.

1. Goplana II	+5½	66½ kg
2. Eudymion	+4½	67½ „
3. Sun Ray	+4½	61½ „
4. Omen II	+3	60 „
5. Wiraż	+ ½	57½ „
6. Game	-1½	55½ „
7. Kaligula	-2	61 „

8. Łopuszanin	—2	61	„
9. Erynia	—4½	56½	„
10. Narzes	—4½	58½	„
11. Horyzont III	—5½	57½	kg
12. Napier	—6	57	„
13. Hassling	—7	56	„
14. Nadir II	—7	56	„
15. Łut szczęścia	—8	55	„

Nie handicapowany Meloman II.

Sobota, dnia 28 sierpnia 1943 r. Nr. 9. Handicap Odetty. Gonitwa z płotami. 5.000 zł.

1. Meloman II	+10	80	kg
2. Kaligula	+ 7½	75½	„
3. Łopuszanin	+ 4½	74½	„
4. Mousquetaire	+ 3½	73½	„
5. Zilda	0	68	„
6. Prawnik	— 2	66	„
7. Hellada III	— 4½	61½	„
8. Helka I	— 7	59	kg

Niedziela, dnia 29 sierpnia 1943 r. Nr. 6. Handicap Pana Grabowskiego 6.000 zł.

1. Senor	+6	69	kg
2. Hassling	+5½	68½	„
3. Pożoga	+1	56	„
4. Hellada III	0	61	„
5. Helka I	—1½	59½	„
6. Esquire	—4	53	„
7. Fiplida	—5	50	„
8. Mississipi	—5½	55½	„

Sobota, dnia 4 września 1943 r. Nr. 1. Handicap Orlando. 6.000 zł.

1. Orion IV	+5	64	kg
2. Szarotka II	+1½	58½	kg
3. Wiraż	+1	60	kg
4. Semiramida	0	57	kg
5. Alveola	—1½	55½	kg
6. Game	—2½	56½	kg
7. Silentium	—4	55	kg
8. Skrzydlów	—5½	53½	kg

Sobota, dnia 4 września 1943 r. Nr. 2. Handicap Frampola. 6.000 zł.

1. Giaur III	+4	63 kg
2. Garama	+4	61 kg
3. Grecja	+1½	58½ kg
4. Santoska	+½	57½ kg
5. Senior	0	59 kg
6. Hassling	-½	58½ kg
7. Suez	-1	58 kg
8. Narzes	-2	57 kg
9. Terror II	-2	57 kg
10. Dentelle	-2½	54½ kg
11. Pirat II	-3	56 kg
12. Horyzont III	-3½	55½ kg
13. Napier	-3½	55½ kg
14. Nadir II	-4	55 kg
15. Łut szczęścia	-4	55 kg
16. Howerla	-4½	52½ kg
17. Nitra	-4½	52½ kg

Nie handicapowana Erynia.

Handicaper:

(—) F. Przetakiewicz.



Verlag: Zentrale für Vollblutzucht und Rennen im GG.,
Krakau, Danzigerstrasse 11.

Preis: 10 Zl. mit Postsendung 11 Zl. 80 Gr

Wydawca: Centrala do hodowli koni ras czystych i wyścigów w GG.

Cena 10 zł. z przesyłką pocztową 11 zł. 80 gr.

Table 1. Summary of the data for the various experiments.

1	100	100	100
2	100	100	100
3	100	100	100
4	100	100	100
5	100	100	100
6	100	100	100
7	100	100	100
8	100	100	100
9	100	100	100
10	100	100	100
11	100	100	100
12	100	100	100
13	100	100	100
14	100	100	100
15	100	100	100
16	100	100	100
17	100	100	100
18	100	100	100
19	100	100	100
20	100	100	100

The following table shows the results of the various experiments.

Table 2. Summary of the data for the various experiments.

(1) The following table shows the results of the various experiments.

1	100	100	100
2	100	100	100
3	100	100	100
4	100	100	100
5	100	100	100
6	100	100	100
7	100	100	100
8	100	100	100
9	100	100	100
10	100	100	100
11	100	100	100
12	100	100	100
13	100	100	100
14	100	100	100
15	100	100	100
16	100	100	100
17	100	100	100
18	100	100	100
19	100	100	100
20	100	100	100

The following table shows the results of the various experiments. The data are presented in a table with 4 columns and 20 rows. The first column contains the experiment number, and the other three columns contain the results of the experiments. The results are generally 100, indicating a high level of success or completion for each experiment.